

Mitteilungsblatt



Gemeinde Sigmaringendorf

26. Juli 2024

Ausgabe Nummer 30-33



Gemeinde Sigmaringendorf

Ausschreibung der Stelle des hauptamtlichen Bürgermeisters / der hauptamtlichen Bürgermeisterin

Die Stelle des hauptamtlichen Bürgermeisters / der hauptamtlichen Bürgermeisterin der Gemeinde Sigmaringendorf, Kreis Sigmaringen, ca. 3.700 Einwohner, ist aufgrund der Wahl des bisherigen Amtsinhabers in einer anderen Gemeinde neu zu besetzen.

Die Amtszeit beträgt 8 Jahre. Die Besoldung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Die Wahl findet am **Sonntag, 20. Oktober 2024**, eine eventuell notwendig werdende Stichwahl am **Sonntag, 03. November 2024** statt.

Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes und Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union (Unionsbürger / Unionsbürgerinnen), die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen. Die Bewerber / Bewerberinnen müssen am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitlich demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten.

Nicht wählbar sind die in § 46 Abs. 2 und in § 28 Abs. 2 i.V.m. § 14 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden- Württemberg (GemO) genannten Personen.

Bewerbungen können frühestens am Tag nach dieser Stellenausschreibung und **spätestens am Montag, 23. September 2024, 18.00 Uhr**, schriftlich bei dem Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses, Bürgermeisteramt Sigmaringendorf, Hauptstraße 9, 72517 Sigmaringendorf, in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift "Bürgermeisterwahl" eingereicht werden.

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizufügen oder spätestens bis zum Ende der Einreichungsfrist (siehe oben) nachzureichen:

- **10 Unterstützungsunterschriften** von im Zeitpunkt der Unterzeichnung wahlberechtigten Personen einzeln auf amtlichen Formblättern (Formblätter werden auf Anforderung des Bewerbers / der Bewerberin unter Angabe des Namens und der Hauptwohnung vom Bürgermeisteramt, Hauptamt, Hauptstraße 9, 72517 Sigmaringendorf, kostenfrei ausgegeben).
- Eine für die Wahl von der Wohngemeinde der Hauptwohnung des Bewerbers / der Bewerberin ausgestellte **Wählbarkeitsbescheinigung** auf amtlichem Vordruck.
- Eine **eidesstattliche Versicherung** des Bewerbers / der Bewerberin, dass kein Ausschluss von der Wählbarkeit nach § 46 Abs. 2 GemO vorliegt, auf amtlichem Vordruck.
- **Unionsbürger / Unionsbürgerinnen** müssen außerdem zu ihrer Bewerbung eine weitere eidesstattliche Versicherung auf amtlichem Vordruck abgeben, dass sie die Staatsangehörigkeit ihres Herkunftsmitgliedstaates besitzen und in diesem Mitgliedstaat ihre Wählbarkeit nicht verloren haben. In Zweifelsfällen kann auch eine Bescheinigung der zuständigen Verwaltungsbehörde des Herkunftsmitgliedstaates über die Wählbarkeit verlangt werden. Ferner kann von Unionsbürgern / Unionsbürgerinnen verlangt werden, dass sie einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass vorlegen und ihre letzte Adresse in ihrem Herkunftsmitgliedstaat angeben.

Die Bewerbung umfasst im Falle einer notwendig werdenden Stichwahl auch die Teilnahme an der Stichwahl. Eine Rücknahme der Bewerbung nach der ersten Wahl ist nicht möglich (§ 10a Abs. 1 des Kommunalwahlgesetzes).

Ort und Zeit einer Kandidatenvorstellung in einer öffentlichen Versammlung werden den Bewerbern / Bewerberinnen ggf. rechtzeitig mitgeteilt.

Wichtige Rufnummern

Polizei	1 10
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	1 12
Krankentransport (bei Anwahl mit Mobil-Tel. nur mit Vorwahl möglich!)	1 92 22
Rathaus E-Mail: bmvorzimmer@sigmaringendorf.de	73 05-0
Donau-Lauchert-Schule Sigmaringendorf	64 58 09-0
Kinderhaus Sigmaringendorf	34 95
Kinderhaus Laucherthal	1 40 78
Forstrevier Sigmaringendorf-Scheer Herr Meikis, E-Mail: tobias.meikis@lrasig.de	Telefon 07571/102-2519
Sozialer Förderverein Nachbarschaftshilfe Fr. Metzger	47 53
Fr. Schäuble	1 43 76
SENOVA Sozialstation Haus Löwen Weingartenstraße 4, 72517 Sigmaringendorf Rund-um-die-Uhr Telefon:	07571 / 5 25 20
SENOVA Tagespflege	07571 / 5 25 20
Seniorenbetreuung Haus Löwen - Wohngemeinschaft - Entlastungsleistungen Weingartenstraße 4, Sigmaringendorf Fr. Roßknecht	07571 / 45 24
Sozialstation Thomas Geiselhart Leopoldplatz 1, 72488 Sigmaringen Rund-um-die-Uhr Telefon:	Tel. 0 75 71 / 72 99 70
Malteser Hilfsdienst Sigmaringen ab 19.00 Uhr	74 85-0 0171/7 62 56 21
Sozialstation Vinzenz von Paul Josefinenstr. 2/1 · 72488 Sigmaringen Rund-um-die-Uhr Telefon:	07571 / 74 12-50
Beratungsstelle Demenz Bahnhofstr. 5, 72488 Sigmaringen, Öffnungszeiten: Di. 11-12 Uhr, Do. 16-18 Uhr o. nach telef. Vereinbarung; Auch Hausbesuche sind möglich.	Tel. 0 75 71 / 74 12-44
Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Sekunda Grund- und Behandlungspflege, professionelle Betreuung bei Demenzerkrankung, Hauswirtschaftliche Versorgung, Beratung und Anleitung für pflegende Angehörige. Habsthaler Str. 1, Krauchenwies	Tel. 0 75 76 / 76 43
Sozialstation des Deutschen Roten Kreuzes (rund um die Uhr) (Büro)	01 71 / 2 87 50 65 74 23-26
Biloba Häusliche Kranken- u. Altenpflege Sigmaringen	Tel. 075 71 / 6852414
St. Anna Hilfe gGmbH Sozialstation Scheer	24 Std. Tel. 075 72 / 76293
Störungsdienst bei Gasgeruch	08 00 / 0 82 45 05
Störungsdienst der EnBW	08 00 / 36 29-477
Caritasverband Sigmaringen - Erziehungsberatungsstelle - Psychologische Beratung für Eltern, Kinder u. Jugendliche - Fidelisstr. 1, 72488 Sigmaringen - Termine nach telef. Vereinbarung, Tel.: 07571/7301-60, E-Mail: erziehungsberatung@caritas-sigmaringen.de	
Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)	07571/7301-0
Sigmaringer Tafel geöffnet Di. + Do. von 15.00 - 17.00 Uhr	
Interdisziplinäre Frühförderstelle für den Landkreis Sigmaringen Mariaberger Fachkliniken gGmbH - Sprechzeiten nach Vereinbarung Antonstraße 20, 72488 Sigmaringen, Tel.: 07571/7486-7019	
Praxis für Ergotherapie	Tel.: 07571/7486-7010

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen
Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen
und deren Angehörige
Hofstraße 12, 88512 Mengen, E-Mail: pflegestuetzpunkt@lrasig.de
Öffnungszeiten: vormittags: Mo.-Do. 09.30-11.30 Uhr, nachmittags: Do. 16.00-17.30 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Tel. 07572/7137-372
sowie -368 und -431

Psychosoziale Beratungsstelle
Laizerstraße 1, 72488 Sigmaringen
Öffnungszeiten von Mo. - Fr.: 9.00 - 12.00 Uhr, weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Tel.: 07571-72965-50 oder - 52

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten
Donnerstags ab 14.30 Uhr nach Terminvergabe. Termine werden anonymisiert unter der
Telefonnummer 07571/102 6401 vergeben.
Landratsamt Sigmaringen - Fachbereich Gesundheit
Hohenzollernstraße 12, 72488 Sigmaringen

Tel. 07571/1026415

IBB-Stelle mit Patientenfürsprecherin im Landkreis Sigmaringen
Beratung für psychisch Erkrankte und ihre Angehörigen
Sprechstunde jeden Donnerstag im Monat
(nach telefonischer Terminvereinbarung)

Tel. 07571/7301-55

Familiengesundheitszentrum – guter und gesunder Start
Hebammensprechstunden und Fachstelle für Frühe Hilfen „Familie am Start“
Information, Unterstützung und Beratung für Familien rund um die Geburt bis zum Leben mit
dem Kind.
Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen
Telefon 07571 102-4209 • www.landkreis-sigmaringen.de/fgz

Kinderschutzbund Kreisverband Sigmaringen
Ansprechpartner für Eltern, Kinder und Jugendliche
Bahnhofstr. 3, Tel. 07571-683028, info@kinderschutzbund-sigmaringen.de

Weisser Ring
Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe, Außenstelle Sigmaringen

0151 / 55164829

Sozialverband VdK - Unterstützung im Sozialrecht, z.B. Schwerbehinderung, Rente,
Pflege, Arbeitsunfähigkeit
Kreisverband Sigmaringen, Josefinenstr. 3, 72488 Sigmaringen.
Öffnungszeiten Sozialrechtsschutz gGmbH:
Mo-Do, 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 15.30 Uhr, Fr. 09.00 - 12.00 Uhr
Sprechtag: Di. 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 15.30 Uhr,
nur nach telefonischer Vereinbarung
Öffnungszeiten des Kreisverbandes:
Mo. 09.00 - 11.00 Uhr, Fr. 14.00 - 17.00 Uhr

Tel. (07571) 7438980

Tel. 07571 7474528

Fax 07571 7474530

Tafel Sigmaringen
Anschrift: Am Dettinger Berg 4, 72488 Sigmaringen.
Öffnungszeiten: Dienstag von 10:00 bis 12:30 Uhr, Samstag von 9:30 bis 11:30 Uhr
Spendenannahme an den Öffnungstagen von 6:00 Uhr - 11:30 Uhr
Ansprechpartner: Uwe Müller

Tel: 0162 2860681

Ferien des Mitteilungsblattes

In der Urlaubszeit vom 29.07.2024 bis 18.08.2024
erscheint kein Mitteilungsblatt.

Die letzte Ausgabe erscheint heute, Freitag, 26.07.2024.

Die erste Ausgabe nach dem Urlaub erscheint am Freitag,
23.08.2024.

Wir bitten um Beachtung!!!

Sonntagsdienst Ärzte und Apotheken

Ärztlicher Notfalldienst Sigmaringen

☎ 116 117

Kinderärztlicher Notfalldienst

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis
Singen, Virchowstraße 10, 78224 Singen

- Vorortbesuch-

Sonn- und Feiertags: 10:00-12:00 Uhr / 16:00-19:00 Uhr

Notdienstprechstunde im Zollernalb Klinikum
Friedrichstraße 37, 72458 Albstadt

☎ 116 117

Sonntags: 10:00-13:00 Uhr / 14:00-18:00 Uhr

Apotheken

Freitag, den 26.07.2024

Adler Apotheke, Bahnhofstr. 7, Sigmaringendorf, ☎ 07571/12864
Stadt Apotheke, Marktplatz 23, Bad Buchau, ☎ 07582/91184

Samstag, den 27.07.2024

Alte Apotheke, Wilhelm-Schussen-Str.23, Bad Schussenried,
☎ 07583/847

Kastanien-Apotheke, Hauptstraße 11, Bingen, ☎ 07571/74600

Sonntag, den 28.07.2024

Marien Apotheke, Hauptstraße 78, Mengen, ☎ 07572/1020
Stadt-Apotheke, Karlsplatz 3, Hayingen, ☎ 07386/97110

Freitag, 02.08.2024

Götz'sche Apotheke, Hauptstr. 29, Ostrach, ☎ 07585/615

Samstag, 03.08.2024

Vital - Apotheke, Kaiserstraße 58, Bad Saulgau, ☎ 07581/484900

Sonntag, 04.08.2024

Herz – Apotheke, Georg-Zimmerer-Str. 15, Sigmaringen,
☎ 07571/747339

Freitag, 09.08.2024

Marien Apotheke, Hauptstraße 78, Mengen, ☎ 07572/1020

Samstag, 10.08.2024

Adler Apotheke, Bahnhofstr. 7, Sigmaringendorf,
☎ 07571/12864
Stadt Apotheke, Marktplatz 23, Bad Buchau, ☎ 07582/91184

Sonntag, 11.08.2024

Hohenzollern Apotheke, Hauptstr. 7, Krauchenwies,
☎ 07576/96060
Schwaben Apotheke, Hauptstr. 79, Bad Saulgau, ☎ 07581/8138

Freitag, 16.08.2024

Antonius Apotheke, Oberamteistr. 1, Bad Saulgau,
☎ 07581/7301
Bilharz-Apotheke, Antonstraße 1, Sigmaringen,
☎ 07571/7296060

Samstag, 17.08.2024

Strüb Apotheke, Im Städtle 123, Veringenstadt, ☎ 07577/7326
Donau Apotheke, Hindenburgstraße 10, Riedlingen,
☎ 07371/129333

Sonntag, 18.08.2024

Rats-Apotheke, Grabenbachstraße 12, Meßkirch,
☎ 07575/92120
Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 15, Riedlingen,
☎ 07371/93510

Tierarzt

Samstag, den 27.07.2024 und Sonntag, den 28.07.2024,
Samstag, den 03.08.2024 und Sonntag, den 04.08.2024,
Samstag, den 10.08.2024 und Sonntag, den 11.08.2024,
Samstag, den 17.08.2024 und Sonntag, den 18.08.2024,
Janeta Dabruck, Bittelschießer Str. 7, Sigmaringen, ☎ 13654
Dr. Metzger u. Kollegen, Schulhof 5, Sigmaringen, ☎ 7492260

Wir sind für Sie da



☎ 07571/7305-0

✉ bmvorzimmer@sigmaringendorf.de
www.sigmaringendorf.de

Unsere Öffnungszeiten:

Montag:	8.00 - 12.00 Uhr	nachmittags geschlossen
Dienstag:	vormittags geschlossen	14.00 - 16.30 Uhr
Mittwoch:	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.30 Uhr
Donnerstag:	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	8.00 - 13.00 Uhr	

Entsorgungstermine

Montag, den 29.07.2024	- Papiertonne
Mittwoch, den 31.07.2024	- Gelber Sack
Donnerstag, den 08.08.2024	- Biotonne und Restmüllabfuhr
Mittwoch, den 14.08.2024	- Gelber Sack
Donnerstag, den 22.08.2024	- Biotonne und Restmüllabfuhr

Herzlichen Glückwunsch



zum Geburtstag oder Ehejubiläum
allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern
im August.

Ich wünsche Ihnen persönlich – wie auch namens der Gemeinde Sigmaringendorf - von Herzen alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

Mögen Sie schöne Stunden im Kreise Ihrer Familie und Freunde erleben.

Ihr
Philip Schwaiger
Bürgermeister

Ferienregelung für die Sporthallen "In der Au" und "Bohl"

Die beiden Sporthallen sind während der Sommerferien vom **01. August 2024 bis 31. August 2024** je einschließlich für den Übungsbetrieb und Veranstaltungen geschlossen.

Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.

Erinnerung Fälligkeit der Grund- und Gewerbesteuer zum 15.08.2024

Am 15.08.2024 werden die vierteljährlichen Grund- und Gewerbesteuern zur Zahlung fällig. Diejenigen, die nicht am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen, werden gebeten den Fälligkeitstermin zu beachten.

Bitte überweisen Sie die fälligen Steuerbeträge auf dem Steuerbescheid unter Angabe des **Kassenzeichens**.

Formulare für künftiges SEPA-Lastschriftverfahren erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung Sigmaringendorf. Auskunft erteilt Ihnen: Frau Hofäcker, Tel.: 075177305/19 oder E-Mail an hofaecker@sigmaringendorf.de. Sie können das Formular auch auf der Homepage der Gemeinde Sigmaringendorf www.sigmaringendorf.de herunterladen.

Gebrauchsgut-Börse

Zu verschenken

Schlafzimmerschrank
(helle Buche, 5 Türen, 2 Spiegel,
2,50 m b x 2,26 m h)

Telefon-Nr.

51331

Interessenten für die o. g. Gegenstände setzen sich bitte mit der angegebenen Telefonnummer in Verbindung.

Im Amtsblatt werden wöchentlich die abzugebenden Gegenstände kostenlos veröffentlicht.

Wer etwas zu verschenken hat, kann sich telefonisch mit der Gemeindeverwaltung, Tel. 7305-11, in Verbindung setzen.

Verabschiedung von Frau Edith Liehner

Frau Edith Liehner begann mit 16 Jahren ihre Ausbildung im LRA Sigmaringen und wurde am 01.10.1981 als Verwaltungsangestellte bei der Gemeinde Sigmaringendorf eingestellt.

Ab 01.01.1996 wurde sie zur Leiterin der Gemeindekasse bestellt und übte diese verantwortungsvolle Tätigkeit mehr als 28 Jahre aus. Am 01.08.2019 konnte Frau Liehner ihr 40-jähriges Dienstjubiläum bei der Gemeindeverwaltung feiern und am 01.08.2024 das 45-jährige Dienstjubiläum.

Bürgermeister Philip Schwaiger dankte ihr für ihre langjährige Arbeit zum Wohl der Gemeinde und ihrer Bürger, überreichte ihr einen Blumenstrauß und einen Gutschein und wünschte ihr für den Ruhestand weiterhin alles Gute sowie eine zufriedenstellende Gesundheit.



Foto: Gemeinde

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderates vom 22.07.2024

Gemeinderatswahl 2024

- Feststellung des Nichtbestehens von Hinderungsgründen -
Gem. § 29 Abs. 5 GemO hat der noch amtierende Gemeinderat festzustellen, ob Hinderungsgründe für die Ausübung des Amtes des neu gewählten Gemeinderats gegeben sind. Aufgrund der persönlichen Erklärungen und aus der Sicht der Gemeindeverwaltung bestehen bei den neu gewählten Gemeinderäten keine Hinderungsgründe im Sinne von § 29 GemO zum Eintritt in den Gemeinderat. Auch von Seiten des Gemeinderats wurden keine Gründe vorgebracht, die ein Eintreten der gewählten Gemeinderäte in den Gemeinderat ausschließen würden. Dies wurde einstimmig festgestellt.

Rückblick auf die abgelaufene Wahlperiode

Bürgermeister Schwaiger hielt im weiteren Verlauf der Sitzung Rückblick auf die vergangene Amtszeit und betonte, dass der Gemeinderat in den vergangenen Jahren wichtige Entscheidungen getroffen hat und bedeutende Vorhaben verwirklicht wurden. Beispielhaft ging er auf folgende Ereignisse der zurückliegenden Amtszeit des Gemeinderats ein:

- Infrastrukturell waren u.a. der Bauhofneubau, die Feuerwehrraumsanierung, der Bau des Rückhaltedamms am Hüttenberg, das Wohnbauprojekt und das Service-Wohnen im Ringelnetzweg von Bedeutung.
- Im Bereich Schule und Kindergarten waren das Konzept zur Neugestaltung des Schulhofes, die Zertifizierung zur Naturparkschule, die Digitalisierung im Bereich des Schulwesens über den Digitalpakt, der Ausbau des Untergeschosses im Kinderhaus Sigmaringendorf, die Neugestaltung der Außenanlagen sowie die Planung für eine Erweiterung um eine U3-Gruppe im Kinderhaus Laucherthal wichtige Punkte.
- Im energetischen Sektor sind die Einführung des Wasserloggersystems, mit welchem der Wasserverlust der Gemeinde von rund 50% der geförderten Menge auf knapp 10% gesenkt werden konnte, die Erneuerung der kompletten Schalltechnik in den Wasserförderanlagen der Gemeinde, die Ausstattung der kommunalen Gebäude mit PV-Anlagen einer Gesamtleistung von 240 kWp sowie die erneute Zertifizierung mit dem European Energy Award zu nennen.
- Ebenso brachte der Rat mit dem Laizer Öschle II und III, Grubühl II, Schlossgarten II und Hüttenberg IV insgesamt 5 Neubaugebiete auf den Weg, 2 davon sind bereits erschlossen.
- Aber auch Punkte wie die sukzessive Sanierung der örtlichen Spielplätze, die LEADER-geförderte und in einem Bürgerbeteiligungsprozess geplante Umgestaltung der Außenanlagen am Bürgerhaus sowie der in 2025 beginnende flächendeckende Breitbandausbau in Zusammenarbeit mit der OEW Breitband GmbH standen auf der Agenda.

BM Schwaiger betonte, dass trotz der Erfüllung der vielen Aufgaben der finanzpolitische Kurs gut gehalten werden konnte. Bürgermeister Schwaiger dankte den Gemeinderäten für das bürgerschaftliche Engagement zum Wohl der Gemeinde und ihrer Bürger. Ebenso dankte er den Ehegattinnen und Partnerinnen der Gemeinderäte für deren Unterstützung und Verständnis im Zuge der Ausübung dieses wichtigen Amtes.

Ehrungen von Gemeinderäten

Bürgermeister Schwaiger überreichte mehreren Mitgliedern mit Worten des Dankes und der Anerkennung die Stele des Gemeindetags Baden-Württemberg für die langjährige Mitarbeit im Gemeinderat. Die Auszeichnung wurde jeweils für 10 und 20 Jahre kommunalpolitische Tätigkeit im Gemeinderat übergeben. Für mindestens 10 Jahre wurden Herr Marco Hinder und Herr Johann Speh und für mindestens 20 Jahre Herr Michael Flamm und Herr Paul Speh geehrt.



Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderäte

Bürgermeister Schwaiger gab bekannt, dass sechs Gemeinderäte aus dem Gremium verabschiedet werden, die in den vergangenen Jahren die Gemeinde aktiv mitgestaltet haben. Er betont das große Engagement, die langjährigen Erfahrungen, die Sachkenntnis sowie den Menschenverstand, die in die Arbeit als Gemeinderat eingebracht und so die Entwicklungen in der Gemeinde vorangetrieben wurden. Mit Worten des Dankes und der Anerkennung sowie einem Geschenk verabschiedete Bürgermeister Schwaiger folgende Mitglieder mit persönlichen Worten: Herrn Heiko Grom nach einer Amtszeit von 2 Jahren, Herrn Christian Gobs nach einer Amtszeit von 5 Jahren, Herrn Mark Hassa nach einer Amtszeit von 5 Jahren, Herrn Peter Müller nach einer Amtszeit von 5 Jahren, Herrn Johann Speh nach einer Amtszeit von 10 Jahren und Herrn Paul Speh nach einer Amtszeit von 20 Jahren.



Bürgermeister Schwaiger wünschte im Namen der Gemeinde, des Gemeinderates und persönlich allen ausscheidenden Mitgliedern für die Zukunft alles Gute und sprach seinen Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit aus.

Einführung und Verpflichtung der neu gewählten Gemeinderäte

Bürgermeister Schwaiger gratulierte den gewählten Bewerberinnen und Bewerbern noch einmal zur Wahl in den Gemeinderat und dankte allen Kandidatinnen und Kandidaten, die sich bei der Wahl am 09.06.2024 zur Wahl gestellt haben, für deren Engagement. Er gab bekannt, dass das Landratsamt nun die Gesetzmäßigkeit und die Gültigkeit der Wahl festgestellt hat. Gemäß § 32 Abs. 1 GemO verpflichtet der Bürgermeister die Gemeinderäte in der ersten Sitzung öffentlich auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten. Bürgermeister Schwaiger führte die Verpflichtung der einzelnen Gemeinderäte durch. Das Gelöbnis wurde von jedem einzelnen Gemeinderatsmitglied durch die Antwort „Ich gelobe es“ bestätigt und durch Handschlag bekräftigt. Bürgermeister Schwaiger hielt fest, dass er sich auf eine gute und faire Zusammenarbeit in den nächsten 5 Jahren im Gremium freut.



Besetzung der beschließenden und beratenden Ausschüsse

In der Hauptsatzung der Gemeinde vom 25.05.2020 ist festgelegt, dass je ein Technischer Ausschuss (beschließender Ausschuss) sowie ein Kultur-, Sport- und Sozialausschuss (beratender Ausschuss) gebildet werden. Beide Ausschüsse bestehen jeweils aus dem Bürgermeister als Vorsitzenden und 7 weiteren Mitgliedern des Gemeinderats. Für die Mitglieder des Gemeinderats ist jeweils die gleiche Anzahl an persönlichen Stellvertretern zu bestellen, welche die ordentlichen Mitglieder im Verhinderungsfall vertreten. Nach vorheriger Abstimmung der Listen mit der Verwaltung und einstimmiger Entscheidung des Gremiums in der Sitzung werden die Ausschüsse wie folgt besetzt:

Technischer Ausschuss:

Mitglied	Stellvertreter
Uwe Stumpp	Steffen Aberle
Niklas Bauer	Simone Stephan-Bulach
Helga Langenwalder	Monika Remensperger
Marco Hinder	Jörg Remensperger
Michael Flamm	Andreas Lang
Mario Schlopschnat	Julia Holzhauser
Timo Degler	Alina Freisinger

Kultur-, Sport- und Sozialausschuss:

Mitglied	Stellvertreter
Monika Remensperger	Helga Langenwalder
Simone Stephan-Bulach	Steffen Aberle
Niklas Bauer	Uwe Stumpp
Andreas Lang	Michael Flamm
Jörg Remensperger	Marco Hinder
Julia Holzhauer	Mario Schlopschnat
Alina Freisinger	Timo Degler

Bestellung der weiteren Vertreter in die**a) Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Sigmaringen**

Die Stadt Sigmaringen sowie die Gemeinden Beuron, Bingen, Inzigkofen, Krauchenwies und Sigmaringendorf bilden eine Verwaltungsgemeinschaft im Sinne von § 59 GemO in der Rechtsform eines Gemeindeverwaltungsverbandes.

Die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes besteht aus den Bürgermeistern der Mitgliedsgemeinden und 17 weiteren Vertretern, von denen 2 auf die Gemeinde Sigmaringendorf entfallen. Gleichzeitig ist für jeden Vertreter ein Stellvertreter zu bestellen, der diesen im Verhinderungsfalle vertritt.

b) Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Donau / Lauchert

Zur gemeinsamen Erfüllung der Aufgaben der Abwasserreinigung (Bau und Betrieb der Sammelkläranlage, Hauptsammler, Pumpwerke und RÜB), haben sich die Gemeinden Sigmaringendorf und Bingen zum Abwasserzweckverband Donau/Lauchert zusammengeschlossen. Die Gemeinde Sigmaringendorf hat neben dem Bürgermeister jeweils 4 Vertreter und Stellvertreter zu bestellen. Auf jede im Gemeinderat vertretene Liste entfallen daher je 2 Mitglieder und Stellvertreter.

Nach vorheriger Abstimmung mit den Listen und einstimmiger Entscheidung im Gemeinderat wird folgende Besetzung festgelegt:

a) Verbandsversammlung Gemeindeverwaltungsverband Sigmaringen:

Mitglied	Stellvertreter
Steffen Aberle	Uwe Stumpp
Jörg Remensperger	Timo Degler

b) Verbandsversammlung Abwasserzweckverband Donau/ Lauchert:

Mitglied	Stellvertreter
Uwe Stumpp	Niklas Bauer
Steffen Aberle	Monika Remensperger
Julia Holzhauer	Mario Schlopschnat
Andreas Lang	Jörg Remensperger

Wahl der Stellvertreter des Bürgermeisters

Bürgermeister Schwaiger informierte darüber, dass gemäß § 48 Abs. 1 GemO in Gemeinden ohne Beigeordnete der Gemeinderat aus seiner Mitte einen oder mehrere Stellvertreter des Bürgermeisters bestellen muss. Die Stellvertretung beschränkt sich auf die Fälle der Verhinderung. Einstimmig beschloss das Gremium für die neue Wahlperiode drei Stellvertreter (I., II. und III.) zu bestellen.

Nach Vorschlägen aus dem Gremium wurden in geheimer Wahl mit absoluter Mehrheit Gemeinderat Andreas Lang zum ersten Stellvertreter, Gemeinderat Mario Schlopschnat zum zweiten Stellvertreter und Gemeinderat Uwe Stumpp als dritter Stellvertreter des Bürgermeisters gewählt. Alle drei bedankten sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Bürgermeisterwahl 2024**a) Wahltermin**

Bürgermeister Philip Schwaiger wurde am Sonntag, 14.07.2024 zum neuen Bürgermeister der Stadt Mengen gewählt. Für die Gemeinde Sigmaringendorf wird aus diesem Grund eine Neuwahl notwendig. Um die vakante Zeit in der Gemeinde Sigmaringendorf so gering wie möglich zu halten, wird der Termin für die Bürgermeisterwahl auf Sonntag, 20.10.2024 festgesetzt. Eine evtl. erforderliche Stichwahl wird am Sonntag, 03.11.2024 durchgeführt.

b) Stellenausschreibung

Die Stelle des hauptamtlichen Bürgermeisters / der hauptamtlichen Bürgermeisterin ist gemäß § 47 Abs. 2 GemO spätestens zwei Monate vor dem Wahltag öffentlich auszuschreiben. Unter Berücksichtigung der Sommerferien wird die Stelle am Freitag, 26.07.2024 im Staatsanzeiger von Baden-Württemberg öffentlich ausgeschrieben. Ebenso erfolgt die Ausschreibung in der Schwäbischen Zeitung, im Amtsblatt der Gemeinde und auf der Homepage/App der Gemeinde.

Beginn der Einreichungsfrist für Bewerbungen ist damit Samstag, 27.07.2024, 0.00 Uhr. Dabei gilt die Besonderheit, dass alle bis zum nächsten Werktag (Montag, 29.07.2024) vor 7.30 Uhr eingegangenen Bewerbungen als zum gleichen frühesten Zeitpunkt eingegangen gelten.

c) Ende der Einreichungsfrist

Bewerbungen zur Bürgermeisterwahl können nach § 10 Abs. 1 KomWG innerhalb der Einreichungsfrist schriftlich eingereicht und zurückgenommen werden. Die Einreichungsfrist beginnt am Tag nach der öffentlichen Stellenausschreibung und endet frühestens am 27. Tag vor dem Wahltag (23.09.2024), 18:00 Uhr. Die eingegangenen Bewerbungen müssen vor Veröffentlichung noch vom Gemeindevwahlausschuss zugelassen werden. Weil das Amtsblatt freitags (Redaktionsschluss dienstags) erscheint und die öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Bewerbungen spätestens am 15. Tag vor dem Wahltag erfolgt sein muss, legt das Gremium das Ende der Einreichungsfrist auf den frühestmöglichen Termin - Montag, den 23.09.2024, 18:00 Uhr.

e) Öffentliche Kandidatenvorstellung

Die Gemeinde kann gemäß § 47 Abs. 2 Satz 2 GemO Bewerbern, deren Bewerbungen zugelassen worden sind, Gelegenheit geben, sich den Bürgern in einer öffentlichen Versammlung vorzustellen. Der Gemeinderat legt den Termin für die öffentliche Bewerbungsvorstellung auf Montag, den 30.09.2024 um 19:00 Uhr in der Donau-Lauchert-Halle.

Landkreis Sigmaringen**Landrätin lädt zur Bürgersprechstunde ein**

Landrätin Stefanie Bürkle lädt alle Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Sigmaringen dazu ein, mit ihr ins Gespräch zu kommen. Die nächste Möglichkeit dazu besteht bei einer **Bürgersprechstunde am Montag, 5. August, ab 18 Uhr.**

Die Leiterin der Kreisverwaltung steht zur Besprechung von Anliegen zur Verfügung und nimmt Wünsche und Anregungen entgegen.

Das Gespräch findet im Landratsamt, Leopoldstraße 4 in Sigmaringen, statt. Anmeldungen nimmt das Sekretariat der Landrätin bis Dienstag, 30. Juli, unter der Telefonnummer 07571/102-1011 entgegen.

Kinder, Jugendliche und Erwachsene feiern 10 Jahre Waldschule Wunderfitz

Mit einem Familientag, zahlreichen Gästen und einem bunten Programm hat die Waldschule Wunderfitz des Landkreises Sigmaringen ihr zehnjähriges Bestehen gefeiert. Landrätin Stefanie Bürkle begrüßte zur Mittagszeit die Besucherinnen und Besucher. „Die Waldschule Wunderfitz ist eine wahre Erfolgsgeschichte“, sagte sie und untermauerte das mit einer beeindruckenden Zahl: 10.800 Kinder, Jugendliche und Erwachsene haben seit der Gründung der Waldschule deren Angebot kennengelernt. Auch aus diesem Grund wurde sie zu einer von 13 Schwerpunkteinrichtungen für Waldpädagogik in Baden-Württemberg ernannt. Das heißt, dass neben Kindern und Jugendlichen auch Lehrkräfte sowie Mitarbeitende von Kindertageseinrichtungen als Multiplikatoren geschult werden.

Philip Schwaiger, Vorsitzender des Kreisverbands der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, neben dem Landkreis und der Landesforstverwaltung Baden-Württemberg ein weiterer wichtiger Kooperationspartner der Waldschule, würdigte ebenfalls deren engagierte Arbeit.

Zur Feier des 10. Geburtstags hatte sich der Fachbereich Forst ein abwechslungsreiches Programm überlegt: Kinder und ihre Familien konnten im „Wunderfitz-Wald“ auf der Pirsch die Tiere des Waldes entdecken oder sich mithilfe eines Tablets auf eine digitale Schnitzeljagd begeben. Zusammen mit Eva-Maria Speidel von Forst BW probierten sich Kinder und Erwachsene im Wetsägen oder lernten im Waldmobil der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald das Themenfeld „Wald und Wasser“ besser kennen. Für Musik sorgte die Jugendkapelle „JUMU“ der Musikkapelle Laiz.

Mitarbeitende des Fachbereichs Forst und freiwillige Helfer der Fidelisschule boten Speisen und Getränke an, sodass die zahlreichen Besucherinnen und Besucher bis in den frühen Abend an der Waldschule blieben.



Landrätin Stefanie Bürkle (Zweite von rechts) und Philip Schwaiger (rechts), Vorsitzender des Kreisverbands der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, gratulieren der Waldschule Wunderfitz zum 10. Geburtstag. Über die Glückwünsche freuen sich Regina Kille vom Fachbereich Forst, Fachbereichsleiter Stefan Kopp, Umweltdezernent Adrian Schiefer und Waldschulen-Leiterin Nina Hainzl (von links).

Sanierung der L 218 zwischen Stetten und Storzungen beginnt am 19. August

Das Landratsamt Sigmaringen lässt von Montag, 19. August, bis voraussichtlich Freitag, 6. September, Fahrbahnschäden an der Landesstraße 218 zwischen Stetten am kalten Markt und Storzungen sanieren. Für die Zeit der Arbeiten muss dieser Streckenabschnitt voll gesperrt werden.

Erforderlich geworden ist die Maßnahme aufgrund von Rissen, Ausbrüchen und Setzungen im Asphaltbelag. Die Arbeiten sind witterungsabhängig. Änderungen im Zeitplan sind daher möglich. Die Baukosten in Höhe von rund 850.000 Euro trägt das Land Baden-Württemberg.

Die Umleitung des Verkehrs von Stetten in Fahrtrichtung Storzungen erfolgt über die Landesstraße 197 (Thiergarten), die Landesstraße 277 (Sigmaringen), die Bundesstraße 32 (Nollhof) und die Bundesstraße 463 (Neuhaus-Storzungen) sowie von Storzungen in Fahrtrichtung Stetten in umgekehrter Reihenfolge.

Im Busverkehr ist mit Beeinträchtigungen zu rechnen. Änderungen geben die Busunternehmen selbst bekannt.

Informationen über die mit dieser Baumaßnahme verbundenen Verkehrsbeschränkungen können im täglich aktualisierten Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg im Internet unter www.verkehrsinform-bw.de abgerufen werden.

Online-Karte bietet jede Menge Freizeitideen für die ganze Familie

Von Spielplätzen über Grillstellen bis hin zu sehenswerten Orten: Eine Online-Karte des Landkreises hält jede Menge Ideen für Kinder, Jugendliche und die ganze Familie bereit. Erstellt wurde die „Familienfreizeitkarte“ von der Kinder- und Jugendagentur (ju-max), die in mühevoller Kleinarbeit die Orte eingearbeitet hat. Auch Höhlen, Skate-Anlagen und Pumptracks sind auf diese Weise zu finden.

„Ein Blick in die Familienfreizeitkarte zeigt, dass der Landkreis Sigmaringen mit zahlreichen Angeboten punkten kann, die Abwechslung und Spaß in die Familie bringen“, sagt Hubert Schatz, Leiter des Fachbereichs Jugend beim Landratsamt. Sein Tipp: „Gehen Sie raus und unternehmen Sie etwas gemeinsam mit Ihren Kindern!“

Zu finden ist die Familienfreizeitkarte unter der Internetadresse www.landkreis-sigmaringen.de/familienfreizeitkarte. Ergänzt wird sie durch viele weitere Freizeitangebote auf der Seite www.landkreis-sigmaringen.de/ferien-daheim. Diese hält für Familien eine ganze Fülle an Ideen bereit. Weitere Freizeitziele aufzunehmen und bereits überholte Angebote oder Orte zu korrigieren, ist dabei nicht nur möglich, sondern ausdrücklich erwünscht. „Um die gesamte Angebotspalette aktuell abbilden zu können, sind wir auf Hinweise der Bürgerinnen und Bürger angewiesen“, sagt Dietmar Unterricker, Leiter der Kinder- und Jugendagentur „ju-max“. Deshalb gibt es eine Rückmeldemöglichkeit auf den Seiten des Landkreises für nicht mehr aktuelle und auch für neue Angebote, die öffentlich zugänglich sind.

Gesundheitsamt empfiehlt Schwangeren eine Impfung gegen Keuchhusten

Wie im gesamten Land sind auch im Landkreis Sigmaringen in diesem Jahr ungewöhnlich viele Menschen an Keuchhusten (Pertussis) erkrankt. Nach nur drei Fällen im vergangenen Jahr wurden dem Gesundheitsamt 2024 bereits 50 Fälle gemeldet. Betroffen sind vor allem Kinder und Jugendliche. Zwei Säuglinge mussten wegen schwerer Krankheitsverläufe in der Kinderklinik behandelt werden.

Keuchhusten ist sehr ansteckend und vor allem Neugeborene und Kleinkinder im ersten Lebensjahr sind durch schwere Hustenanfälle gefährdet. Auch bei älteren und immungeschwächten Menschen können schwere Verläufe auftreten. Kleinkinder mit verdächtigen Hustenattacken sollten umgehend vom Kinderarzt untersucht werden.

„Typischer Keuchhusten beginnt meist 9 bis 10 Tage nach der Ansteckung wie eine gewöhnliche Erkältung“, sagt Dr. Bettina Tegtmeyer, Leiterin des Sachgebiets Infektionsschutz im Sigmaringer Gesundheitsamt. Üblicherweise folge eine mehrwöchige Phase mit den typischen Hustenattacken, die dann in der dritten Phase langsam wieder abklingt. „Oft verläuft die Erkrankung aber auch nicht in diesen drei Phasen, sondern äußert sich in einem lang andauernden Husten.“

Ab dem Alter von 2 Monaten ist eine Keuchhusten-Impfung gemäß den Empfehlungen der Ständigen Impfkommission (STIKO) möglich. Die Grundimmunisierung erfolgt mit Kombinationsimpfstoffen im Alter von 2, 4 und 11 Monaten. Auffrischungsimpfungen sind mit 5 bis 6 und mit 9 bis 17 Jahren und dann noch einmal im Erwachsenenalter empfohlen.

Wichtig zum Schutz von Säuglingen ist die generelle Impfempfehlung der STIKO für alle Schwangeren im letzten Schwangerschaftsdrittel. „Leider ist diese Empfehlung noch nicht ausreichend bekannt“, sagt Dr. Bettina Tegtmeyer. „Die Impfung führt zu einem Nestschutz der Neugeborenen und reduziert das Risiko eines schweren Verlaufes deutlich.“ Die Impfempfehlung für Schwangere gilt seit März 2020 – unabhängig davon, wann die letzte Impfung vor der Schwangerschaft erfolgte. Auch die rechtzeitige Impfung aller engen Kontaktpersonen trägt zum Schutz der Neugeborenen bei. Die Impfung der Mutter in der Schwangerschaft zeigt jedoch mit mehr als 90 Prozent eine höhere Schutzwirkung.

„Generell sind die Menschen in Deutschland skeptisch, wenn es um Impfungen in der Schwangerschaft geht“, sagt Dr. Bettina Tegtmeyer. Verlässliche Daten zeigten jedoch, dass die angewendeten Impfstoffe gegen Pertussis in der Schwangerschaft gut vertragen werden. „Insbesondere in Jahren mit hohen Infektionszahlen ist die Impfung von Schwangeren ein wichtiger Beitrag zum Schutz der Neugeborenen vor schweren Keuchhustenerkrankungen.“

Andere Behörden und Institutionen

Ortsumgehung von Albstadt-Lautlingen im Zuge der B 463

Stadt Albstadt und Regierungspräsidium Tübingen tauschen sich zum weiteren Vorgehen aus

Das Planfeststellungsverfahren für den Neubau der B 463 als Ortsumgehung von Albstadt-Lautlingen läuft seit Sommer 2021. Nach der öffentlichen Auslegung der Unterlagen sind rund 740 Einwendungen und Stellungnahmen eingegangen.

Das Regierungspräsidium Tübingen hat die Einwendungen und Stellungnahmen gesichtet und sich zum weiteren Vorgehen mit der Stadt Albstadt ausgetauscht. Dies insbesondere auch hinsichtlich der künftigen Entwicklung des benachbarten Gewerbegebiets Hirnau.

Aus der Sichtung hat sich ergeben, dass Untersuchungen und Gutachten wie die Verkehrsprognose oder die Untersuchungen zu Flora und Fauna zum Straßenbauvorhaben zu aktualisieren und zu ergänzen sind. Zudem sind neue Vorgaben wie etwa zur Darstellung der mit dem Vorhaben verbundenen Treibhausgasemissionen oder zur Wasserrahmenrichtlinie, zusätzlich zu untersuchen und zu bewerten.

Im Hinblick auf im Zuge der Auslegung der Planunterlagen vorgebrachte Alternativtrassen bedarf es einer vertieften und ergänzten Prüfung der Trassenalternativen. Dies und nicht zuletzt die Komplexität des Planungsraums und die hohe Wertigkeit vie-

ler berührter Belange bringen es mit sich, bei der Straßenplanung als auch der Planung des Gewerbegebiets jeweils auch Varianten unabhängig voneinander zu prüfen.

Die Aktualisierung der Daten, die Plausibilisierung der Ergebnisse und die Durchführung von neuen Untersuchungen wird für die Straßenplanung einen größeren Zeitraum in Anspruch nehmen.

Regierungspräsident Klaus Tappeser begrüßt den engen Austausch zwischen den Straßenplanern und der Stadt und die bei der Besprechung vereinbarten regelmäßigen Kontakte. „Nur so bekommen wir beides: eine gute Straße zur notwendigen Entlastung der Anwohnenden in Lautlingen und die wichtige wirtschaftliche Weiterentwicklung der Stadt – unter Berücksichtigung eines bestmöglichen Ausgleichs der beeinträchtigten Belange in diesem Raum.“

Albstadts Oberbürgermeister Roland Tralmer ergänzt, „wir werden diese Zeit nutzen, um auch die Planung unseres Gewerbegebiets weiter voran zu treiben“. Dabei stehe insbesondere die ökologisch nachhaltige Entwicklung des Gebiets Hirnau im Mittelpunkt. Es biete sich hier die Chance, aktuelle Erkenntnisse etwa aus den jüngsten Starkregenereignissen einfließen zu lassen und potentiell das Vorhaben in Stufen zu einem Vorbild eines ökologisch verträglichen Gewerbegebiets zu entwickeln.

Informationen zum Planfeststellungsverfahren sind online unter <https://rp.badenwuerttemberg.de/Themen/Bauen/Seiten/Planfeststellung.aspx> erhältlich.

Weitere Informationen zur Straßenmaßnahme sind auf der Projekt-Homepage unter

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt/abt4/b463-albstadt-lautlingen/abrufbar>.

Räumliche und bauliche Anpassungen an den Klimawandel

Von der regionalen zur lokalen Ebene

„Der Klimawandel ist bereits seit mehreren Jahren Teil unserer Lebenswirklichkeit: Auf der einen Seite haben wir vermehrt Perioden mit Überflutungen durch Starkregen und Hochwasser – wie in diesem Jahr –, auf der anderen Seite häufen sich Hitzewellen und Trockenheit – wie im letzten Sommer. Diese Extreme betreffen uns alle. Vor allem stark versiegelte und dichtbebaute Gebiete sind zunehmend der Überhitzung ausgesetzt. Sowohl zu viel als auch zu wenig Wasser verursachen immense Schäden“, beschreibt Dr. Ulrich Maurer, Präsident der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg, die Herausforderungen für die Kommunen.

Das Frühjahr 2024 war mit 10,5 Grad Celsius in Baden-Württemberg außergewöhnlich mild. So meldete Ohlsbach im Oberrheingraben bereits am 6. April den ersten heißen Tag des Jahres: 30,1 Grad Celsius zeigte das Thermometer. Ende Mai und Anfang Juni gab es dann außergewöhnlich viel Regen: Innerhalb von 4 Tagen fielen zusammenaddiert zwischen 100 und 200 Liter auf den Quadratmeter, am Alpenrand lokal sogar um 300 Liter. Zum Vergleich: Der Deutsche Wetterdienst gibt für Stuttgart als monatlich zu erwartendes Mittel rund 80 Liter pro Quadratmeter an. „Die verheerenden Auswirkungen sind bekannt: große Schäden im Land und leider auch Todesfälle. Wir dürfen uns an diese Auswirkungen nicht gewöhnen, unsere Aufgabe ist es, diese zu minimieren.“

LUBW unterstützt Städte und Gemeinden bei dieser Aufgabe • Broschüre und Prüfliste

Städte und Gemeinden müssen in ihrer Stadtplanung diese zunehmenden Extreme berücksichtigen. Das Kompetenzzentrum Klimawandel der LUBW unterstützt die Kommunen bei dieser

Aufgabe sowohl mit Information als auch mit Fortbildungen. Die Broschüre: FAQ – Klimaanpassung in der Stadt- und Regionalplanung ist nun neu erschienen. Zentrale rechtliche und fachliche Fragen rund um die kommunale und regionale Planung sowie das Baurecht werden beantwortet. Eine ergänzende Prüfliste hilft den Verantwortlichen, an alle wichtigen Punkte zu denken.

• Online-Veranstaltung für Mitarbeitende der Kommunen und Regionalverbände

Am 10. Oktober 2024 erläutert das Kompetenzzentrum Klimawandel der LUBW in einer Online-Veranstaltung interessierten Mitarbeitenden der Kommunen und Regionalverbände Aspekte der klimaangepassten Stadt- und Regionalplanung. Sie können sich über die Webseite „Veranstaltungen mit dem Kompetenzzentrum Klimawandel“ anmelden.

„Eine klimaangepasste Stadt- und Regionalplanung steigert die Resilienz der Städte und Gemeinden im Hinblick auf die Folgen des Klimawandels. Zudem gestaltet und erhalten viele dieser Maßnahmen eine lebenswerte kommunale Umwelt“, so Maurer.

Regionalplanung: Der übergeordnete Blick

Die verschiedenen Regionen Baden-Württembergs stehen vor unterschiedlichen Herausforderungen. Beispielsweise wird in den Niederungen und Tallagen des Oberrheins die sommerliche Hitzebelastung stark zunehmen. Bereits jetzt ist diese Region erhöhter Luft- und Wärmebelastung ausgesetzt. Daher müssen Freiräume in und an Siedlungen für einen klimatischen Ausgleich und für Luftschneisen eingeplant werden. Im Regionalplan können klimatisch wichtige Freiräume zum Beispiel durch die Festlegung von regionalen Grünzügen und Grünzäsuren geschützt werden. Damit diese wirken, müssen sie über kommunale Grenzen hinweg zusammenspielen.

Umsetzung der Anpassungen auf kommunaler Ebene

Im **Flächennutzungsplan** können für das Gemeindegebiet notwendige Flächen für Maßnahmen der Klimaanpassung dargestellt werden. Der Flächennutzungsplan orientiert sich an den voraussehbaren Bedürfnissen der Gemeinde und an ihrer beabsichtigten städtebaulichen Entwicklung. Durch das Freihalten von Frischluftschneisen oder durch Biotopvernetzung kann die Gemeinde eine klimaangepasste Entwicklung ihres Gebietes gewährleisten. Dabei sollten die Rahmenbedingungen der Regionalplanung beachtet werden, damit beispielsweise großräumige Frischluftschneisen wirken können und nicht in einer Gemeinde unterbrochen werden.

In den **Bebauungsplänen** werden Maßnahmen der Klimaanpassung rechtsverbindlich festgesetzt, wie: Vorgaben zur Gebäudestellung, von der Bebauung freizuhaltende Flächen und deren Nutzung, das Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen. Dimension, Anordnung und Gestaltung einzelner Gebäude sowie des Straßenraums und der Freiräume beeinflusst die Hitzeentwicklung und damit die menschliche Gesundheit. Besiedelte Bereiche werden mithilfe einer klimaangepassten kommunalen Planung widerstandsfähiger gegen die Folgen des Klimawandels.

Klimaangepasste Siedlungsentwicklung durch blau-grüne Infrastruktur

Die Kombination von blauer und grüner Infrastruktur ist eine wirksame Anpassung an die Folgen des Klimawandels. Blau-grüne Infrastruktur vereint Pflanzungen mit dem Management von Wasserressourcen. Grüne Infrastruktur bezeichnet alle bewachsene und bepflanzten Flächen einer Stadt. Dazu gehören neben Parks, Gärten, Alleen und Straßenbegleitgrün auch Dach- und Fassadenbegrünungen. Pflanzen verdunsten Wasser und reduzieren

durch ihren Schatten das Aufheizen von Belägen und Gebäuden. Das trägt zur Kühlung an heißen Tagen bei und macht Städte bei sommerlicher Hitze erträglicher. Pflanzliches Grün verringert zudem den Lärm, verbessert die Luftqualität, speichert Kohlenstoff, bietet Lebensraum für Pflanzen und Tiere und schafft einladende Erholungsräume.

Blau Infrastruktur sind Teil der wassersensiblen Siedlungsentwicklung. Sie halten Regenwasser zurück, speichern es oder lassen es langsam versickern und verdunsten, anstatt es schnell in die Kanalisation abzuleiten. Siedlungen, in denen Wasser Raum gegeben wird, können bei Hitze Kühlung durch Verdunstung erfahren und Starkregenereignisse abmildern. In Kombination der beiden Elemente entfaltet die blau-grüne Infrastruktur ihre Wirksamkeit.

Hintergrundinformation

Informationsbroschüre „FAQ – Klimaanpassung in der Stadt und Regionalplanung“

Der Inhalt der Informationsbroschüre „FAQ – Klimaanpassung in der Stadt- und Regionalplanung“ wurde vom baden-württembergischen Kompetenzzentrum Klimawandel der LUBW erstellt und mit dem Ministerium für Umwelt, Klima und Energie und dem Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen als oberste Raumordnungs- und Landesplanungsbehörde abgestimmt. Zusätzlich ist das Wissen von Expertinnen und Experten für Planung der Städte Stuttgart und Karlsruhe sowie des Verbands Region Stuttgart in das Heft eingeflossen.

Das Kompetenzzentrum Klimawandel der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg ist die zentrale Ansprechstelle und Informationsquelle für Ministerien, Verwaltung und Bürgerinnen und Bürger des Landes Baden-Württemberg zu den Themen Klimawandel, Klimawandelfolgen und -anpassung.

Fortbildung und Schule

Agentur für Arbeit

Freie Lehrstellen im Landkreis Sigmaringen für 2024/2025

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**. Aktuell sind für das Jahr 2024

669 Lehrstellen in 449 Betrieben und für das Jahr 2025 bereits 421 Lehrstellen in 253 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind 546 Praktikumsplätze ausgeschrieben

Für den **Landkreis Sigmaringen** sehen die Zahlen wie folgt aus: Für das Ausbildungsjahr 2024 sind aktuell 94 Lehrstellen in 65 Betrieben ausgeschrieben und 52 Ausbildungsplätze in 36 Betrieben für 2025 (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 100 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Für 2024 werden im **Landkreis Sigmaringen** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 4 Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, 3 Augenoptiker, 6 Beton- und Stahlbetonbauer, 2 Dachdecker, 3 Elektroniker, 1 Fachhelfer für Reinigungstechnik, 1 Fachpraktiker für Holzverarbeitung, 2 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk- Bäckerei, 2 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk- Fleischerei, 1 Feinwerkmechaniker, 4 Fleischer, 2 Friseur, 2 Gärtner- Garten- und Landschaftsbau, 1 Glaser Fenster- und Glasfassadenbau, 3 Kraftfahrzeugmechatroniker, 2 Land- und Baumaschinenmechaniker, 2 Maler- und Lackierer, 15 Maurer, 10 Metallbauer, 1 Orthopädienschuhmacher, 6 Straßenbauer, 2 Stuckateure, 1 Technischer Modellbauer, 1 Technischer Systemplaner, 6 Tischler/ Schreiner, 3 Zerspanungsmechaniker, 4 Zimmerer.

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen

Am Berufskolleg Gesundheit/Pflege I und II

Die Schüler/innen bereiten sich auf interessante Berufe oder für ein Studium vor und können mit einer Prüfung zur Fachhochschulreife abschließen. Zugangsvoraussetzung ist eine bestandene Mittlere Reife oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss (kein erforderlicher Notenschnitt). Sie beenden die Schule mit dem Abschluss Assistent/in im Gesundheits- und Sozialwesen. Das Berufskolleg ist schulgeldfrei.

Am **Sozialwissenschaftlichen Gymnasium** erreichen die Schüler/innen die allgemeine Hochschulreife (Abitur) und schaffen sich mit dem Schwerpunktfach Pädagogik/Psychologie beste Zukunftschancen. Die Schüler/innen werden entsprechend ihrer Begabung gefördert. Sie legen den Grundstein für viele Studiengänge wie Pädagogik, Psychologie, Soziologie, Sozialwissenschaften, Medizin oder das Lehramt.

Am **kaufmännischen Berufskolleg Fremdsprachen** können die Schüler/innen nach der mittleren Reife in zwei Jahren die Fachhochschulreife und eine Ausbildung zum fremdsprachlichen Wirtschaftsassistenten absolvieren. Ziel der Ausbildung ist es, eine fundierte Berufsqualifikation für international tätige Unternehmen zu vermitteln.

Berufsbegleitender Lehrgang: Fachwirt/in im Erziehungswesen (KA)

In 15 Monaten lernen die Teilnehmer/innen Leitungsaufgaben zu übernehmen. Auf dem Lehrplan stehen: Personalmanagement mit Organisationslehre und Entwicklung, Personale und soziale Kompetenz, Organisation von Teamsitzungen, Moderation und Kreativitätstechniken, Büromanagement und IT, Kinder- und Jugendhilferecht, Kindeswohl-Schutzkonzept, Konfliktmanagement, Arbeitsrecht und Betriebswirtschaft, Marketing und Resilienz Start ist ab 22. November 2024. Unterricht ist jedes zweite Wochenende freitags von 16:00 Uhr bis 19:45 Uhr und samstags von 8:30 bis 14:15 bzw. 15:30 Uhr. **Infoabend ist am 20. September 2024 um 19:00 Uhr** Sonderprospekt und Zeitplan senden wir gerne zu.

Persönliche Beratung oder per Mail: Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, Kirchstraße 24, 88499 Riedlingen, Tel. 07371/935011 Frau Roth, gabriele.roth@kbw-gruppe.de Mehr Infos: www.kolping-riedlingen.de

Öffnungszeiten des zentralen Pfarrbüros „mittendrin“ St. Johann, Kirchberg 2

Mo, Di, Do 09.30-12.30 Uhr und 14.00-17.00 Uhr
Samstag 09:30 Uhr - 12:30 Uhr
Mittwoch und Freitag geschlossen
Telefon: 07571/730930, Telefax: 07571/7309399
E-Mail: info@kath-sigmaringen.de

Aktuelle Informationen aus der Seelsorgeeinheit Sigmaringen

Auf unserer Homepage www.kath-sigmaringen.de werden wir alle wichtigen Informationen bekanntgeben, so ist es Ihnen möglich auf dem Laufenden zu bleiben.

Samstag, 27. Juli

13:00 Uhr	Sigmaringen (St. Johann)	Trauung des Paares Nadine und Daniel Hinder mit Taufe von Lea
13:00 Uhr	Sigmaringendorf	Trauung des Paares Franziska Möhrle und Kay Remensperger
16:00 Uhr	Sigmaringen (Gorheim)	Seelsorgliche Gespräche und Beichte bis 17:00 Uhr, mit Pfarrer Baumgartner
18:00 Uhr	Sigmaringen (St. Fidelis)	Eucharistiefeier der polnischen Gemeinde

Sonntag, 28. Juli

9:00 Uhr	Oberschmeien	17. Sonntag im Jahreskreis
9:00 Uhr	Sigmaringen (Krankenhaus)	2 Kön 4,42-44, Eph 4,1-6, Ev: Joh 6,1-15 Eucharistiefeier Krankenhauskapelle: Eucharistiefeier
9:30 Uhr	Sigmaringen (St. Johann)	Eucharistiefeier mit Miniaufnahme und Begegnung nach dem Gottesdienst
10:00 Uhr	Sigmaringen (Josefinenstift)	Cafeteria: Wortgottesfeier
10:30 Uhr	Bingen	Eucharistiefeier
10:30 Uhr	Sigmaringendorf	Wortgottesfeier
11:00 Uhr	Sigmaringen (St. Fidelis)	Eucharistiefeier ; für Josef und Marianne Herrmann
18:00 Uhr	Sigmaringen (Gorheim)	Eucharistiefeier Aussendungsgottesdienst zur Ministrantenwallfahrt nach Rom, mitgestaltet von der Jugendband aus Sigmaringendorf

Montag, 29. Juli

8:30 Uhr	Sigmaringendorf	Morgengebete
----------	-----------------	---------------------

Dienstag, 30. Juli

18:00 Uhr	Sigmaringen (St. Fidelis)	Eucharistiefeier
-----------	---------------------------	-------------------------

Mittwoch, 31. Juli

18:00 Uhr	Sigmaringendorf	Eucharistiefeier (Jahrtagsgedächtnis 22.07.-04.08.); für verstorbene Angehörige Rita und Anton Speh; Georg und Angela Fundel; Margaretha und Ernst Schönenberger; Paulina und Otto Frei
18:00 Uhr	Jungnau	Andacht
18:00 Uhr	Sigmaringen (Krankenhaus)	Krankenhauskapelle: Eucharistiefeier

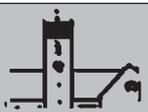
Donnerstag, 1. August

9:00 Uhr	Sigmaringen (Fidelishaus)	Fideliskapelle: Fidelismesse zur Marktzeit ; für Werner Boos
18:00 Uhr	Hitzkofen	St. Wolfgang: Eucharistiefeier (Jahrtagsgedächtnis 29.07.-04.08.)

Freitag, 2. August

10:00 Uhr	Sigmaringen (Josefinenstift)	Herz-Jesu-Freitag Kapelle Josefinenstift: Eucharistiefeier
-----------	------------------------------	---

Kirchliche Nachrichten



Römisch-katholische Kirchengemeinde Sigmaringen

Pfarrbüro St. Peter und Paul, Sigmaringendorf

Sekretärin: Andrea Stroppel
Das Pfarrbüro ist in den Sommerferien vom 26.07.-10.09. geschlossen
Tel. 6867090, Fax 6867092
E-Mail: a.stroppel@kath-sigmaringen.de

Begleiterin der Gemeinde:

Gem.ref. Regina Schmucker
Tel. 6867090
Präsenzzeit im Pfarrbüro Freitag 09.30 Uhr – 11.00 Uhr und nach Absprache
E-Mail: r.schmucker@kath-sigmaringen.de

14:30 Uhr	Sigmaringen (Fideliswiesen)	Cafeteria: ev. Gottesdienst	9:00 Uhr	Jungnau	Eucharistiefeier , mit Kräutersegnung; für Josef Zillhart und Marianne Kleck
18:00 Uhr	Sigmaringen (Gorheim)	Eucharistiefeier mit Anbetung und Segen; für Pia, Franz, Brigitte und Ursula Pfeffer	9:00 Uhr	Sigmaringen (Krankenhaus)	Krankenhauskapelle: Eucharistiefeier
Samstag, 3. August					
14:00 Uhr	Bingen	Taufe von Ben und Paul Wagner	9:30 Uhr	Sigmaringen (St. Johann)	Eucharistiefeier
18:00 Uhr	Unterschmeien	Eucharistiefeier	10:00 Uhr	Sigmaringen (Josefinenstift)	Cafeteria: Wortgottesfeier
Sonntag, 4. August					
18. Sonntag im Jahreskreis					
Ex 16,2-4,12-15, Eph 4,17.20-24, Ev: Joh 6,24-35					
9:00 Uhr	Hochberg	Eucharistiefeier	10:30 Uhr	Bingen	Eucharistiefeier
9:00 Uhr	Sigmaringen (Krankenhaus)	Krankenhauskapelle: Eucharistiefeier	10:30 Uhr	Sigmaringendorf	Eucharistiefeier
9:30 Uhr	Sigmaringen (St. Johann)	Eucharistiefeier ; für Justina und Anton Neumair und Familie Köppel; Emil und Berta Mengis	11:00 Uhr	Sigmaringen (St. Fidelis)	Eucharistiefeier
10:30 Uhr	Bingen	Wortgottesfeier	18:00 Uhr	Sigmaringen (Gorheim)	Eucharistiefeier
10:30 Uhr	Sigmaringendorf	Eucharistiefeier	Montag, 12. August		
11:00 Uhr	Sigmaringen (St. Fidelis)	Eucharistiefeier ; für Norbert Weinert; Armin Wolff und verstorbene Angehörige Wolff/Haas; Doris Flaadt-Ender	8:30 Uhr	Sigmaringendorf	Morgengebet mit Anbetung
18:00 Uhr	Sigmaringen (Gorheim)	Eucharistiefeier	Mittwoch, 14. August		
Montag, 5. August					
8:30 Uhr	Sigmaringendorf	Morgengebet	8:30 Uhr	Sigmaringendorf	Beginn der Anbetung
Dienstag, 6. August					
Verklärung des Herrn					
Dan 7,9-10.13-14,2 Petr 1,16-19, Ev: Mt 17,1-9					
15:30 Uhr	Sigmaringen	St. Michaelstift (Erdgeschoss): Wortgottesfeier	17:45 Uhr	Sigmaringendorf	Abschluss der Anbetung mit Eucharistischem Segen
18:00 Uhr	Sigmaringen (St. Fidelis)	Eucharistiefeier	18:00 Uhr	Sigmaringendorf	Eucharistiefeier (Jahrtagsgedächtnis 12.-18.08.); für Angelo Burgio, Familie Armenio und Maria Venticinque
Mittwoch, 7. August					
18:00 Uhr	Sigmaringendorf	Eucharistiefeier (Jahrtagsgedächtnis 05.-11.08.); mit Anbetung und eucharistischem Segen; für Hulda und Georg Wolf; Eduard und Hermine Hahn	18:00 Uhr	Jungnau	Andacht
18:00 Uhr	Jungnau	Andacht	18:00 Uhr	Sigmaringen (Krankenhaus)	Krankenhauskapelle: Eucharistiefeier
18:00 Uhr	Sigmaringen (Krankenhaus)	Krankenhauskapelle: Eucharistiefeier , mit Krankensalbung	Donnerstag, 15. August		
Donnerstag, 8. August					
9:00 Uhr	Sigmaringen (Fideliswiesen)	Fideliskapelle: Fidelismesse zur Marktzeit	Mariä Aufnahme in den Himmel		
18:00 Uhr	Bingen	Eucharistiefeier (Jahrtagsgedächtnis 05.-11.08.)	Offb 11,19a; 12,1-6a.10ab,1 Kor 15,20-27, Ev: Lk 1,39-56		
Freitag, 9. August					
Hl. Theresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein), Schutzpatronin Europas					
14:30 Uhr	Sigmaringen (Fideliswiesen)	Cafeteria: Eucharistiefeier	9:00 Uhr	Sigmaringen (Fideliswiesen)	Fideliskapelle: Fidelismesse zur Marktzeit ; für Werner Boos; Heinrich Lübel; Georg Schluder
18:00 Uhr	Sigmaringen (Gorheim)	Eucharistiefeier mit Anbetung und Segen	10:30 Uhr	Sigmaringendorf	Haus Löwen: Eucharistiefeier
Samstag, 10. August					
10:30 Uhr	Sigmaringen (St. Johann)	Orgelmusik zur Marktzeit Julia Wetzel Fagott, Bruno Hamm Orgel	18:00 Uhr	Sigmaringen (St. Fidelis)	Festgottesdienst zu Maria Himmelfahrt mit Kräutersegnung, anschließend Beisammensein im Gemeindehaus
16:00 Uhr	Sigmaringen (Gorheim)	Seelsorgliche Gespräche und Beichte bis 17:00 Uhr, mit Pater Stefan Havlik,	19:00 Uhr	Hochberg	Andacht zu Mariä Himmelfahrt mit Segnung der Weihbuscheln
Sonntag, 11. August					
19. Sonntag im Jahreskreis					
1 Kön 19,4-8, Eph 4,30-5,2, Ev: Joh 6,41-51					
9:00 Uhr	Oberschmeien	Eucharistiefeier	Freitag, 16. August		
Samstag, 17. August					
Taufe von Mia Acciardi					
Freitag, 16. August					
18:00 Uhr	Sigmaringen (Gorheim)	Eucharistiefeier mit Anbetung und Segen; für Hans und Franziska Haas; Elisabeth Wolff	Samstag, 17. August		
Sonntag, 18. August					
20. Sonntag im Jahreskreis					
Spr 9,1-6, Eph 5,15-20, Ev: Joh 6,51-58					
15:00 Uhr	Sigmaringendorf	Trauung des Paares Teresa Henselmann und Luca Chiché	9:00 Uhr	Sigmaringen (Krankenhaus)	Krankenhauskapelle: Eucharistiefeier
17:00 Uhr	Sigmaringen (St. Fidelis)	Andacht	9:30 Uhr	Sigmaringen (St. Johann)	Eucharistiefeier , mit Kräutersegnung; für Francesco und Giovanna Fronte; Berta und Karl Wegener
18:00 Uhr	Sigmaringendorf	Eucharistiefeier ; für Friedrich Hammer	10:30 Uhr	Bingen	Eucharistiefeier zum Patrozinium Mariä Himmelfahrt, mit Kräutersegnung, anschließend Kirchenkaffee
Sonntag, 18. August					
20. Sonntag im Jahreskreis					
Spr 9,1-6, Eph 5,15-20, Ev: Joh 6,51-58					
9:00 Uhr	Sigmaringen (Krankenhaus)	Krankenhauskapelle: Eucharistiefeier	11:00 Uhr	Sigmaringen (St. Fidelis)	Eucharistiefeier ; für Doris Flaadt-Ender
9:30 Uhr	Sigmaringen (St. Johann)	Eucharistiefeier , mit Kräutersegnung; für Francesco und Giovanna Fronte; Berta und Karl Wegener	12:15 Uhr	Bingen	Taufe von Mia Acciardi
10:30 Uhr	Bingen	Eucharistiefeier zum Patrozinium Mariä Himmelfahrt, mit Kräutersegnung, anschließend Kirchenkaffee			
11:00 Uhr	Sigmaringen (St. Fidelis)	Eucharistiefeier ; für Doris Flaadt-Ender			
12:15 Uhr	Bingen	Taufe von Mia Acciardi			

18:00 Uhr Sigmaringen **Eucharistiefeier:** Taizégottesdienst
(Gorheim)

18:00 Uhr Bingen **Vesper**

Montag, 19. August

8:30 Uhr Sigmaringendorf **Morgengebet**

Dienstag, 20. August

18:00 Uhr Sigmaringen **Eucharistiefeier,** kein Fidelishock
(St. Fidelis)

Mittwoch, 21. August

18:00 Uhr Sigmaringendorf **Eucharistiefeier** (Jahrtagsgedächtnis 19.-25.08.); für Frida und Fridolin Rebholz; Amalie Brielmann und Bettina Strasser; Agathe Schmid und Hubert Schönenberger

18:00 Uhr Jungnau **Andacht**

Donnerstag, 22. August

9:00 Uhr Sigmaringen Fideliskapelle: **Fidelismesse zur Marktzeit**
(Fidelisshaus)

18:00 Uhr Bingen **Eucharistiefeier** (Jahrtagsgedächtnis 12.-25.08.); für Bernt Aßfalg; Maria Eberling und Angehörige

Freitag, 23. August

14:30 Uhr Sigmaringen Cafeteria: **Wortgottesfeier**
(Fideliswiesen)

18:00 Uhr Sigmaringen **Eucharistiefeier** mit Anbetung und Segen; für
(Gorheim) Agnes Rau und Angehörige und Laura Goldstein

Samstag, 24. August

16:00 Uhr Sigmaringen **Hl. Bartholomäus, Apostel**
(Gorheim) **Seelsorgliche Gespräche und Beichte**
bis 17:00 Uhr, mit Pfarrer Baumgartner

Sonntag, 25. August

21. Sonntag im Jahreskreis
Jos 24,1-2a.15-17.18b, Eph 5,21-32, Ev: Joh 6,60-69

9:00 Uhr Oberschmeien **Eucharistiefeier**

9:00 Uhr Sigmaringen Krankenhauskapelle: **Eucharistiefeier**
(Krankenhaus)

9:30 Uhr Sigmaringen **Eucharistiefeier** mit Reisesegen für die
(St. Johann) Ministranten für das Sommerlager

10:00 Uhr Sigmaringen Cafeteria: **Wortgottesfeier**
(Josefinenstift)

10:30 Uhr Bingen **Eucharistiefeier**

10:30 Uhr Sigmaringendorf **Wortgottesfeier**

11:00 Uhr Sigmaringen **Eucharistiefeier**
(St. Fidelis)

18:00 Uhr Sigmaringen **Eucharistiefeier;** für Irmgard und Erich Buck
(Gorheim)

Wohnung zu vermieten im Pfarrhaus Sigmaringendorf

Anfragen und weitere Infos Margarete Knisel, Tel. 07571-730221 oder per E-Mail an margarete.knisel@vst-sigmaringen.de

Stand beim Pfarrgartenflohmarkt 2024

Bereits zum vierten Mal verwandelt sich der Pfarrgarten in Sigmaringendorf am **Samstag, 28.09.2024** in einen bunten Marktplatz. Gibt es auch bei Ihnen übriggebliebenes, ererbte Schätze, Kinderspielzeug oder Liebhaberstückchen, die



nicht richtig genutzt werden und bei anderen vielleicht viel besser zur Geltung kommen?

Beim Pfarrgartenflohmarkt werden Sie auch in diesem Jahr die Möglichkeit haben einen Stand mit all Ihren Schätzen anzubieten. Am **Samstag, 28.09.2024, von 10:00 - 16:00 Uhr** finden all die Dinge, die bei Ihnen keine Verwendung mehr finden auf Schnäppchenjäger, Sammler und neue Besitzer...

Wer einen Stand anbieten möchte, kann sich **bis Mittwoch, 25.09.2024 bei Gemeindereferentin Regina Schmucker (r.schmucker@kath-sigmaringen.de oder Tel.: 684155)** melden. Es fallen keine Standgebühren an. Tische müssen selbst mitgebracht und aufgebaut werden.

Der Pfarrgartenflohmarkt findet nur bei trockenem Wetter statt. Bei Regen wird die Veranstaltung leider ausfallen.

Regina Schmucker

„Ciao Roma... Wir kommen!“ - Ministrantenwallfahrt nach Rom 2024

Ende Juli werden wir uns mit vielen tausend MinistrantInnen aus der ganzen Welt auf den Weg zur internationalen MinistrantInnenwallfahrt nach Rom machen.

Mit 85 MinistrantInnen aus den Seelsorgeeinheiten Krauchenwies-Rulfingen und Sigmaringen starten wir am Montag, 29.07.2024 mit Bus und Zug in Richtung Süden und freuen uns schon auf ereignisreiche Tage in Rom. Neben dem Gemeinschaftserlebnis so viele MinistrantInnen aus den verschiedensten Ländern zu treffen, stehen natürlich die Sehenswürdigkeiten Roms, unterschiedliche Gottesdienste und ein Ausflug ans Meer oder in die Albaner Berge auf unserem Programm. Nach knapp einer Woche werden wir am Samstag, 03.08.2024 wahrscheinlich müde, aber von all den Erlebnissen ganz erfüllt, wieder die Heimreise antreten.

Im Rahmen mehrerer Orgatreffen wurden in den letzten Monaten gemeinsam mit den engagierten OberministrantInnen der einzelnen Pfarreien die Fahrt und das Programm der Wallfahrt vorbereitet. Beim Infotreffen mit den TeilnehmerInnen im März konnten die wesentlichsten Fragen: „Wie werden wir reisen?“, „Wo werden wir unterkommen?“ „Treffen wir den Papst?“... schon geklärt werden.

„MIT DIR!“ - so lautet das Motto der Romwallfahrt 2024. Zwei Worte hinter denen entscheidende Aussagen stehen: Es braucht dich! Du bist wichtig! Ohne dich fehlt etwas! Sei dabei – so wie du bist!“ Außerdem verbirgt sich hinter den Worten ein weiterer wichtiger Grundsatz: wir sind nicht allein unterwegs. Gott geht mit. Mit einem kurzen „Mit Dir!“ können wir uns in den unterschiedlichsten Situationen mit ihm verbinden und uns seiner Begleitung sicher sein.

Wir freuen uns schon sehr auf ereignisreiche Tage in Rom. Gerne dürfen sie uns begleiten: indem sie für uns um ein gutes Gelingen der Reise beten oder uns über einen Blog, der jeden Tag unsere aktuellen Erlebnisse zusammenfasst, folgen. Interessierte finden unter diesem QR-Code, was wir in Rom erleben werden:

https://www.instagram.com/ministranten_s...



Für das Rom-Vorbereitungsteam Regina Schmucker

IDEENWERKSTATT KINDERKIRCHE

"Immer das Gleiche -
wir brauchen mal neue Ideen"

ES ERWARTEN SIE:

Verschiedene Methoden für eine kindgemäße Verkündigung;
einfache Bewegungs-Lieder für
die Gestaltung einer kindgerechten und lebendigen Kinderkirche

DIENSTAG, 17.09.24

19:00 - 21.30 UHR

Verensaal
Am Kirchbühl 6
72513 Engelswies



Ref.: Sigrid Zimmermann, Multiplikatorin für Kiki-Famgotteams

Anmeldung erbeten mit Mail an:
alexandra.chevalier@kath-laiz-leibertingen.de

Evang. Kirchengemeinde Sigmaringen

Karlstraße 24, 72488 Sigmaringen
Telefon 0 7571 - 68 30 10

Bürozeiten:

Ev. Gemeindebüro, Karlstr. 24

Montag, Dienstag, Donnerstag von 8:30 Uhr – 11:00 Uhr und
Mittwoch von 10:30 Uhr – 13:00 Uhr und 14:00 Uhr – 15:30 Uhr
gemeindebuero.sigmaringen@elkw.de

Das Büro „mittendrin - Kirche am Markt“ ist geöffnet

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9:30-12:30 – 14:00-
17:00 Uhr und Samstag von 9:30 Uhr – 12:30 Uhr
www.mittendrin-sigmaringen.de

Gottesdienste:

Sonntag, 28.07.2024, 9. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche M. Fingerle
mit Taufe(n)

Freitag, 02.08.2024

14:30 Uhr Gottesdienst in den Fideliswiesen Dr. Sill
mit Abendmahl (Wein)

Sonntag, 04.08.2024, 10. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr Gottesdienst in der Krankenhauskapelle Hornäcker
10:00 Uhr Gottesdienst in der Ev. Stadtkirche Dr. Sill
Predigtreihe "Mut-Veränderung-Gerechtigkeit"
Achtung andere Uhrzeit!

Danke für Spenden für die Tombola der Vesperkirche!

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Firmen, Einzelpersonen, Läden, Restaurant und Betriebe, die für die Tombola zugunsten der Sigmaringer Vesperkirche gespendet haben. Insgesamt sind über 750 Preise zusammengekommen. Ca. 1300 Lose wurden beim Gemeindefest der Kirchengemeinde, beim Stadtfest und in den Vorverkaufsstellen verkauft. Für dieses großes Engagement in Sigmaringen und die Bereitschaft für den guten Zweck zu spenden, wollen wir – die Johannes-Ziegler-Stiftung und die Evangelische Kirchengemeinde Sigmaringen - als Organisatoren der Vesperkirche ein ganz großes Dankeschön sagen. Wir freuen uns auf die nächste Vesperkirche vom 9.-21. März 2025 im Ev. Gemeindehaus in Sigmaringen.

Danke für die Hilfe beim Sommerfest!

Ebenso ein herzliches Dankeschön geht an alle, die zum Gelingen des wunderbaren Sommerfestes am 14.07. beigetragen haben: Durch Beteiligung beim Gottesdienst, Singen bei der Kantorei-Matinee, Vorstellen von Posaunenchorinstrumente, Aufbau, Abbau, Grillen, Kuchenbacken, Kaffee kochen, Basteln und Schminken für Kindern, Seelen ausgeben, Stockbrotteig machen, Karten der Kindergartenkinder anbieten, Lose für die Tombola verkaufen, Gewinne ausgeben, Spülen und Aufräumen. Es war ein buntes und schönes Fest!

Vielen Dank im Namen des Kirchengemeinderats und der Pfarerinnen und Pfarrer. Wir wünschen allen eine gesegnete Sommerzeit und behütetes Reisen!

Mut – Veränderung – Gerechtigkeit

„Frauen-Predigtreihe zum Kulturschwerpunkt 2024 im Landkreis Sigmaringen“

Was brauchen Frauen heute im 21. Jh., um ihr persönliches Leben zu meistern und Gesellschaft mitzugestalten? Viele Eigenschaften ließen sich dazu aufzählen. Die Predigtreihe will anhand biblischer Frauenfiguren drei Eigenschaften in den Blick nehmen: Mut, Veränderungswille und den Sinn für Gerechtigkeit. Herzliche Einladung zu drei Gottesdiensten zu diesen Themen im August.

Sonntag, 4. August 2024

10.00 Uhr Ev. Stadtkirche Sigmaringen, Karlstr. 24
„Mut“ – Maria und Marta stehen für sich ein
Pfarrerin Dr. Ulrike Sill

Sonntag, 11. August 2024

10.00 Uhr Ev. Kreuzkirche Sigmaringen, Binger Str. 9
„Veränderung“ – Ester greift in die Geschichte ein
Pfarrerin Kathrin Fingerle

Sonntag, 18. August 2024

9.30 Uhr Ev. Stadtkirche Sigmaringen, Karlstr. 24
„Gerechtigkeit“ – Maria träumt von Umsturz
Pfarrerin Dorothee Sauer

Dienstag, 20. August 2024

10:00 Uhr Gottesdienst im Josefinenstift Dr. Sill

Sonntag, 25. August 2024, 13. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche Ströhle
mit Taufe(n)

Veranstaltungen:

Montag

Der Posaunenchor und die Kantorei pausieren und treffen sich am Montag, 9. September 2024 wieder.

Dienstag, 30. Juli 2024

14:30 Uhr Kaffee-Runde miteinander – mit Handarbeiten, Anna-Fink-Stube, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24. Neue Gesichter (auch zum Reinschnuppern) sind herzlich willkommen. Handarbeiten ist keine Pflicht. Es wird ein Betrag von 1.-€ pro Woche für die Kaffeekasse eingesammelt. Infos gerne bei Henriette Meyer unter Tel: 07571-725686. Nach der Pause im August ist der erste Treff wieder am Dienstag, 3. September 2024.

Mittwoch, 31. Juli 2024

09:15 Uhr - 10:15 Uhr, Krabbelgruppe, Kreuzkirche, Binger Straße 9, Sigmaringen

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei Interesse bitte melden bei Pfarramt III, micha.fingerle@elkw.de, Tel. 07571-3430

19:00 Uhr, Hauskreis der Kirchengemeinde Sigmaringen

14tägig in den Gemeinderäumen der Kreuzkirche, Binger Str. 9, Sigmaringen.

Mittwoch, 7. August 2024

09:15 Uhr - 10:15 Uhr, Krabbelgruppe, Kreuzkirche, Binger Straße 9, Sigmaringen

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei Interesse bitte melden bei Pfarramt III, micha.fingerle@elkw.de, Tel. 07571-3430

Im August ist das evangelische Gemeindehaus in der Karlstraße 24 in Sigmaringen wegen Grundreinigung und Urlaub geschlossen.

Wir wünschen einen schönen, erholsamen Sommer. Seien Sie behütet!

**Kino auf dem Acker**

Seit 5 Jahren gibt es nun schon Kino auf dem Acker. In der Zwischenzeit sind die Filmvorführungen am Freitag zu einem festen Bestandteil des Ferienprogramms geworden. Das Team von Kultur und Begegnung von Fair-WandelSIG und der Evangelischen

Kirchengemeinde Sigmaringen hat auch dieses Jahr ein buntes Programm zusammengestellt. Auch die SoLaWi und der Schlachthof ist mit einem Film dabei. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns über Spenden. Wenn nicht anders angegeben, zeigen wir die Filme auf dem Acker der SoLaWi (Ausnahme 26. Juli). Für den Acker, bitte Stühle und gegebenenfalls Decken mitbringen. Bei schlechtem Wetter treffen wir uns in der Ev. Stadtkirche. Kurzfristige Infos zum Ort finden Sie unter fairwandel-SIG.de. Auf dem Acker beginnt der Film, sobald es dunkel genug ist. Wenn wir in der Stadtkirche sind, beginnt er um 20.15 Uhr.

Freitag, 26. Juli 24- Familienfilm Ort: Alter Schlachthof

Uhrzeit: **Achtung, der Film beginnt um 19:00 Uhr** (in Kooperation mit dem Schlachthof und dem Bildungswerk Inzigkofen)

Nicht nur für Kinder zeigen wir zum Start unseres Sommerkino-programms den Klassiker von Astrid Lindgren! Mitten in einem Gewittersturm kommt Ronja als Tochter des Räuberhauptmanns Mattis zur Welt. Etwa elf Jahre später darf Ronja endlich in den Wald hinaus und trifft dort den gleichaltrigen Birk, den Sohn des verfeindeten Borka, dem Erzfeind von Ronjas Vater Mattis.

Freitag, 2. August 2024 - Komödie Ort: SoLaWi oder Ev. Stadtkirche

Irgendwo im Schwabenland: Die zwei verfeindeten Dörfer Oberrieslingen und Unterrieslingen teilen sich einen Friedhof und eine

Kirche in Oberrieslingen. Diese Situation sorgte schon immer für Ärger zwischen den beiden schwäbischen Gemeinden. Der Streit eskaliert, als Oma Häberle aus Oberrieslingen in der Nähe des Schlaglochs verunglückt und stirbt. Doch auch sonst gibt es jede Menge Grund zum Ärger. Ein herrlicher Film für laue Sommer-nächte.

Freitag, 9. August 2024 – Nachhaltigkeit - Dokumentarfilm Ort: SoLaWi oder Ev. Stadtkirche (in Kooperation mit der SoLaWi)
Ernte teilen - Eine filmische Reise zu den Pionier*innen der Agrar-wende

“Ernte Teilen” ist ein Dokumentarfilm, der die inspirierende Geschichte von Landwirt:innen erzählt, die sich gegen das Wachstumsdiktat unseres Systems auflehnen und aus den Strukturen der konventionellen Landwirtschaft ausbrechen. Der Filmemacher und Aktivist Philipp Petruch begibt sich auf eine Reise zu drei Solidarischen Landwirtschaftsinitiativen in Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern.

Im Anschluss an den Film gibt es die Möglichkeit zum Gespräch.

Freitag, 16. August 2024, Biografisches Drama - Literatur & Gesellschaft

Ort: SoLaWi oder Ev. Stadtkirche

2024 jährt sich der Geburtstag von Erich Kästner zum 125 Mal und der Todestag zum 50 Mal. Aus diesem Grund zeigen wir den Film Kästner und der kleine Dienstag.

Der Schriftsteller Erich Kästner freundet sich nach der Veröffentlichung seines ersten Jugendbuchs “Emil und die Detektive” (1929) mit einem siebenjährigen Berliner Fan des Romans an. Die Freundschaft des kinderlosen Autors mit dem vaterlosen Jungen gerät in den Jahren des Nationalsozialismus unter schwere Belastungen, als Kästners Bücher verboten und verbrannt werden und aus dem schwärmerischen Kind ein “Primaner in Uniform” wird.

Freitag, 23. August 2024, Melancholische Komödie - Gesellschaft und KI Ort: SoLaWi oder Ev. Stadtkirche (in Kooperation mit der SoLaWi)

Die Wissenschaftlerin Alma arbeitet am Vorderasiatischen Museum. Sie lässt sich zur Teilnahme an einer außergewöhnlichen Studie überreden, um so an Forschungsgelder für ihre Arbeit zu sumerischen Keilschriften zu gelangen. Alma soll drei Wochen lang mit dem humanoiden Roboter Tom vom Unternehmen Ter-rareca zusammenleben. Mit seiner künstlichen Intelligenz (KI) wird er ganz auf ihren Charakter und ihre Bedürfnisse programmiert. Tom soll für Alma den perfekten Lebenspartner verkörpern.

Sonntag, 1. September 24

19:00 Uhr Sommerkonzert mit Oksana Stechyshyn im evangelischen Gemeindehaus, Karlstraße 24

Der ökumenische Kleiderladen

„KleiderReich“, In der Vorstadt 2, Sigmaringen, Telefon 0170 – 6959136.

Die angelieferten Kleider werden zuerst sortiert, bevor sie zum Kauf angeboten werden.

Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag, Samstag 10:00 – 14:00 Uhr

Mittwoch, Freitag 14:00 – 18:00 Uhr

<https://kleiderreich-sig.de/>

Allgemeine Hinweise und Telefonnummern

Sekretärinnen im Ev. Gemeindebüro

Kontaktzeiten vor Ort und telefonische Erreichbarkeit unter Tel. 07571-683010

Mo, Di, Do 08:30-11:00 Uhr
 Mi 10:30-13:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr
 Mail: Gemeindebüero.Sigmaringen@elkw.de:
**Ab Montag, 5. August ist das ev. Gemeindebüro wegen der
 Urlaubzeit nur am Dienstag und am Mittwoch geöffnet.**

**Bitte wenden Sie sich auch an das ökumenische Büro „mit-
 tendrin-Kirche am Markt“.**
 Kontaktzeiten und telefonische Erreichbarkeit unter 07571-
 730930:
 Mo, Di, Do, Fr 9:30 -12:30 und von 14:00 -17:00 Uhr
 Samstag 9:30 -12:30 Uhr
 Mail: info@mittendrin-sigmaringen.de
**In den Ferien ist das Büro „mittendrin“ am Freitag nicht ge-
 öffnet.**

Die Pfarrerinnen und Pfarrer sind erreichbar
Pfarramt I – Pfarrerin Dorothee Sauer
 Tel. 07571-683014, dorothee.sauer@elkw.de
Pfarramt II – Pfarrer Matthias Ströhle
 Tel. 07571-683011, matthias.stroehle@elkw.de
Pfarramt III – Pfarrerin Kathrin Fingerle
 Tel. 07571-3430, kathrin.fingerle@elkw.de
Pfarrer Micha Fingerle
 micha.fingerle@elkw.de

**Vereinsnachrichten
 oder Mitteilungen** 



Am **Samstag, 27.07.2024 um 19:30 Uhr** findet eine allgemeine
 Probe statt.
 Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.
 Euer Führungsteam

 **TSV Sigmaringendorf-Laucherthal
 e.V.
 Abteilung Fußball**

2. Testspiel So. 21.07.24
 TSV I - SG Öpfingen I 5:4
 Tore: Moritz Heimpel (2x), Marius Müller, Julian von Koeding,
 Leon Fischer

Späh-Cup in Scheer

Do. 25.07.24
 TSV - SV Ölkofen
 Spielbeginn: 18:10 Uhr

Fr. 26.07.24
 TSV - SV Bingen/Hitzkofen
 Spielbeginn: 19:20 Uhr

Sa. 27.07.24
 TSV - SV Renhardsweiler
 Spielbeginn: 16:00 Uhr

Am Sonntag werden ab 10:30 Uhr Platzierungsspiele sowie die
 Halbfinals und Finale ausgetragen.

Testspiel
Mi. 31.8.24
 SV Herbertingen I - TSV II
 Spielbeginn: 19 Uhr

Sa. 03.08.24
 SF Hundersingen I - TSV I
 Spielbeginn: 17:30 Uhr

1. Runde Bezirkspokal

So. 11.08.24
 FC 99 I - TSV I
 Spielbeginn: 15 Uhr
 SV Ölkofen I - TSV II
 Spielbeginn: 15 Uhr

1. Spieltag
Sa. 17.08.24
 TSV I - SGM Bolstern/Hochberg I
 Spielbeginn: 15 Uhr



**Sportclub Sigmaringendorf-
 Laucherthal e.V.**

Einladung

Jede Woche Gymnastikrunde mit dem
 SC Sigmaringendorf.
 Immer Dienstag / Mittwoch im wöchent-
 lichen Wechsel ab 14.00 Uhr in der Ta-
 gespflege.
 Bei Interesse können Sie sich gerne un-
 ter der Telefonnummer 07571/52520 an-
 melden.



**Ledigengesellschaft
 Sigmaringendorf e.V.**

**Liebe Freunde der Ledigengesellschaft,
 liebe Mitglieder,**
 am **Samstag, den 17. August 2024** veran-
 stalten wir das alljährliche Donaufest am
 Donau-Wehr. Für Getränke wird gesorgt,
 die für einen geringen Preis erworben werden können. Es kann
 ebenfalls gegrillt werden, das Grillgut (Essen, Besteck usw.) muss
 jedoch selbst mitgebracht werden. Beginn ist um 19 Uhr.

Mit freundlichen Grüßen
 eure Vorstandschaft



Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Sigmaringendorf

www.albverein-sigmaringendorf.de

Sommerferien Programm 2024

Im August laden wir alle Daheimgebliebenen zu folgenden Aktivitäten ein:

Jeden Mittwoch Nordic Walking für Jedermann*Frau, **Treffpunkt 8.30 Uhr** am Zugang zum ehemaligen Truppenübungsplatz hinterm Wasserturm.

Wir laufen ca. 6 km in 1,5 Std.

Mehr Info bei Fam. Bayer Tel.: 07571/2471

Jeden Mittwoch Feierabendfahrradtouren für Jedermann*Frau. **Start jeweils um 18.00 Uhr** hinterm Dorfer Rathaus.

Wir fahren ca. 30 km, mit einer durchschnittl. Geschwindigkeit von ca. 17 kmh

Mehr Info bei Fam. Bayer Tel.: 07571/2471

Anspruchsvolle Wanderung auf dem „Blaubeurer Felsenstieg“ am Sa., den 10.08.2024

Bedingt durch die Unwetter mit Starkregen und Orkanböen in den vergangenen Wochen, kann die für den 10.08.2024 geplante Wanderung in der Wutach – Gutachschlucht leider nicht stattfinden.

Stattdessen laden die Wanderführer Anni u. Claus Bayer zu einer Wanderung auf dem „Blaubeurer Felsenstieg“ rund um Blaubeuren ein. Der Wanderweg führt vorbei an den schönsten Aussichtspunkten um Blaubeuren, auch ein Besuch der schönen Lau im Blautopf wird nicht fehlen.

Wanderstrecke: ca. 12 km, Wanderzeit ca. 4 Std., Höhenmeter ca. 400 m

Für sicheres und gelenkschonendes Wandern werden Wanderstöcke empfohlen, ebenso wird ein Rucksackvesper mit ausreichend Getränken benötigt.

Während der Wanderung besteht keine Gelegenheit zur Einkehr. Die Anfahrt nach Blaubeuren erfolgt mit der Bahn:

Treffpunkt zur gemeinsamen Fahrt mit Privat PKW zum Bahnhof nach Sigmaringen

7.00 Uhr am Dorfer Rathaus oder im Bahnhof Sigmaringen um 7.15 am Gleis 1

Fahrpreis ca. 15.- €

Die Wanderführer bitten um Anmeldung bis spä. Do., den 8.8.2024, Tel.Nr: 07571/2471

Am Freitag, den 16.08.2024, laden wir Kinder im Alter von 8 – 12 Jahren im Rahmen des **Dorfer Kinderferienprogramm** in das Campus Galli ein.

Organisation: Petra Brodmann Tel.:07571/161160

Natur u. Kultur für Senioren

Am Mittwoch, den 21.08.2024 lädt Hans – Peter Schäfer zu einer Seniorenwanderung durch den Wildpark Josefslust an den Ablacher Weiher ein.

Mehr Info bei Inge Fröhle Tel.: 07431/1892

Am **Samstag, den 31.08.2024** hoffen wir das wir nun die schon 2 x verschobene **Allgäu Wanderung** durchführen können.

Hierzu informieren die Wanderführer Alexander Schwindt Tel.:07571/4322 und Wolfgang Metzger Tel.:07571/4753 gerne

Weitere Infos wie immer zeitnah auf unserer Homepage:

www.albverein-sigmaringendorf.de oder wenn möglich in der Tageszeitung.

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern und Freunden eine erholsame Urlaubs- u. Ferienzeit, und freuen uns auf ein Wiedersehen spät. beim Dorfer Straßenfest.



Schützenvereinigung Sigmaringendorf-Laucherthal e.V.

Aktuelles aus dem Schießsport

Am letzten Wettkampftag gewannen unsere Schützen in allen Disziplinen.

Die aktuellen Zwischenergebnisse und Tabellen lauten:

Bezirksliga Vorderladerpistole (nach Wettkampf 6 von 6)

Rang	Mannschaft	Ringe	Ø-Ringe
1.	KKSV Ulm-Söflingen 1	2269	378,17
2.	SV Laupheim 1	2258	376,33
3.	SGi Munderkingen 1	2249	374,83
4.	SGi Kressbronn 1	2249	374,83
5.	SSVng Sigmaringendorf 1	2232	372,00
6.	ZSGes Langenau 1	2180	363,33
7.	SGi Dürmentingen 2	2176	362,67
8.	SGi Ravensburg 3	2144	357,33
9.	SGi Bad Schussenried 1	2138	356,33
10.	SGi Ennetach 2	2092	348,67
11.	SGi Biberach 2	2091	348,50
12.	SGi Biberach 1	1993	332,17
13.	SV Reinstetten 1	1962	327,00

Einzelwertung unserer Schützen

Platz	Name	Gesamt	Ø-Ringe
6.	Achim Speker	758	126,33
12.	Helmut Boos	739	123,17
15.	Klaus-Dieter Strobel	732	122,00
38.	Christian Röcker	649	108,17
50.	Mukesh Varsani	608	101,33

KK Liegend (nach Wettkampf 3 von 4)

Rang	Mannschaft	Ringe	Ø-Ringe
1.	SGi Bad Saulgau 1	2601	867,00
2.	SAbt Ebersbach 1	2598	866,00
3.	SGi Ertingen 1	2593	864,33
4.	SSVng Sigmaringendorf 1	2523	841,00
5.	KKSV Mengen 1	2495	831,67
6.	SV Ostrach 2	2462	820,67
7.	SV Wolfartsweiler 1	2445	815,00
8.	SGi Dürmentingen 1	2442	814,00
9.	SV Göge 1	2416	805,33
10.	SV Göge 2	2397	799,00
11.	SGi Riedlingen 1	1864	621,33

Einzelwertung unserer Schützen

Platz	Name	Gesamt	Ø-Ringe
9.	Fabian Namyslo	854	284,67
13.	Michael Boos	845	281,67
24.	Sonja Richter	824	274,67
28.	Rolf Schütz	809	269,67

Sportpistole (nach Wettkampf 3 von 4)

Rang	Mannschaft	Ringe	Ø-Ringe
1.	SGi Dürmentingen 1	2408	802,67
2.	SSVng Sigmaringendorf 1	2405	801,67
3.	SGi Bad Saulgau 1	2367	789,00
4.	SGi Ertingen 1	2303	767,67
5.	SV Altheim/Waldhausen 2	2301	767,00
6.	SV Laiz 1	2280	760,00

7.	SV Altheim/Waldhausen 1	2247	749,00
8.	SV Hitzkofen 1	2185	728,33
9.	SGi Dürmentingen 3	2182	727,33
10.	Neutral 1	2182	727,33
11.	SGi Dürmentingen 2	2176	725,33
12.	SV Ostrach 1	2173	724,33
13.	SGi Ertingen 2	2134	711,33
14.	KKSV Mengen 1	2108	702,67
15.	SV Scheer 1	2105	701,67
16.	SGi Riedlingen 1	1966	655,33

Einzelwertung unserer Schützen

Platz	Name	Gesamt	Ø-Ringe
1.	Frank Laub	831	277,00
6.	Achim Speker	796	265,33
32.	Krzysztof Dembinski	707	235,67
36.	Franziska Laub	696	232,00
56.	Patrick List	535	267,00
65.	Klaus-Dieter Strobel	486	243,00



Ortsverband Scheer-Sigmaringendorf

Termine/Erinnerungen

(auch im Internet unter <https://www.vdk.de/ov-scheer/ID0>)

Die Planung für den Ausflug zur **Landesgartenschau in Wangen** startet nun. Wir machen den Ausflug mit dem **Busunternehmen Janzen** am **05. September 2024**. Abfahrt entweder in Sigmaringendorf um 08:10 Uhr Bushaltestelle gegenüber Rathaus oder in Scheer um 08:15 Uhr Bushaltestelle an der Donaubrücke.

Wie meldet ihr euch an?

Ihr bucht euren Platz bzw. eure Plätze direkt beim Veranstalter. Die Telefonnummer lautet: **07570-474**. Bitte sagt, dass ihr vom VdK Scheer-Sigmaringendorf seid und zu dieser Gruppe gehört. Die können das dann zuordnen.

Bezahlt wird per Überweisung direkt an das Busunternehmen

(Fahrt und Eintritt sind zusammen 57€. IBAN DE87 6936 2032 0001 0122 23) und zwar **spätestens bis zum 02.08.2024**, damit das Busunternehmen Janzen auch einen Zahlungseingang verbuchen kann. Bitte gebt als Verwendungszweck an „**LGS Wangen 05.09.24 VdK Scheer Sigmaringendorf**“ an.

Dieses Vorgehen ist für alle Beteiligten am einfachsten.

Die **Rückreise ist um 16:00 Uhr**, gleicher Ort wie Ankunft. Ankunftsort ist gleich dem Abfahrtsort, wo wir noch gemeinsam zum Essen einkehren werden. Hier sind Uhrzeit und Ort/Restaurant noch offen. Details werden nachgereicht.

Die nächsten **Stammtische** finden am **12. September 2024** im **Donau-Hirsch** in Sigmaringendorf und am **10. Oktober 2024** im **Restaurant Peperoncino** in Scheer statt.

Keine „großen Sprünge“ beim Geburtstag 1939er-Jahrgang feiert im Dorf

Das Erreichen ihres 85. Lebensjahrs nahmen die Angehörigen des Geburtsjahrgangs 1939 aus Laucherthal und Sigmaringendorf zum Anlass, gemeinsam einen gemütlichen Tag zu verbringen. „Große Sprünge“ wollten sie in ihrem vorgerückten Alter dabei nicht mehr machen und entschieden sich deshalb im Heimatort zu feiern.

Mehr als dreißig Teilnehmer folgten der Einladung und kamen zum Geburtstagsfest und es hat sich gelohnt, denn der Tag ließ viel Zeit, sich beim Wiedersehen ausführlich zu unterhalten und Erinnerungen auszutauschen.

In der Bruckkapelle war der morgendliche Dankgottesdienst beeindruckender Start in den Tag. Pfarrer Stefan Thron gestaltete die Feier und ging anhand des auf einem Glasfenster dargestellten Gleichnisses vom Seesturm anschaulich auf die Gnade des Glaubens durch Vertrauen, Gelassenheit und Dankbarkeit im Alter ein. Wolfgang Beger verschönte die Feier mit seinem Spiel bei den kräftig mitgesungenen Liedern als musikalischer Leiter.

Vor der brennenden Osterkerze der Pfarrgemeinde trug Jahrgänger Horst Pleyer die Namen der 34 bereits verstorbenen Jahrgängerinnen und Jahrgänger vor, die eindrücklich aufzeigten, dass es nicht selbstverständlich ist, so ein Jubiläum begehen zu können. Nach dem obligatorischen Jahrgängerfoto besuchten die Teilnehmer die Gräber auf dem nahen Friedhof.

Viel zu erzählen gab es dann beim weiteren Zusammensein im „Donauhirsch“. Vor allem das Wiedersehen mit den von auswärts angereisten Jahrgängern lockerte das Treffen auf. Große Freude herrschte natürlich über die Anwesenheit von Inge Balko (Möhrle) mit ihrem Mann nach genau fünf Jahren aus den USA. Bei der gemütlichen Kaffee- und Kuchenrunde überbrachte Rita Speh die Grüße und guten Wünsche der Altersgenossen, die krankheitsbedingt nicht dabei sein konnten. Die Freude über das sehr harmonisch verlaufene Wiedersehen ließ bei manchen Jahrgängern die spürbaren „Zipperlein“ für eine kurze Zeit vergessen und der Dank galt dem Organisationsteam, mit dem Wunsch auf noch viele Zusammenkünfte.



Ausflug Jahrgang 1963/64

Der Babyboomer Jahrgang wird 60! Dies wollen wir gemeinsam feiern:

Am **Freitag, 13.09.24** treffen wir uns ab 19:30 Uhr zum gemütlichen und lustigen Treffen in der Kegelbahn in Sig-dorf.

Am **Samstag, 14.09.24** starten wir um 10:00 Uhr mit dem Bus zu unserem Jahrgänger Rudi und werden dort, nach dem Sekt-empfang, eine Führung durch die Produktion erhalten.

Für den Notfall

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Weiter geht es dann zur Besichtigung der Burg Hohenzollern und zur anschließenden Stärkung zur Hofgut Domäne in Hechingen.

Wir werden ca. 20:00 Uhr in Sigdorf zurück sein und den Tag ausklingen lassen.

Anmeldung bis 01.08.24 durch Überweisung von 50,- € auf das Sonderkonto Jahrgang 63/64 bei der Volksbank Bad Saulgau.
IBAN: DE75650930200009262407
BIC: GENODES1SLG

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen, auch auf zugezogene Jahrgänger.

Das Orgateam Claudia, Claudia und Andreas

Rückfragen unter Telefon 62117

Sonstiges

Haus der Natur

Hausen im Tal. Vielfalt mit allen Sinnen erleben. Donnerstag, 1. August, 16 bis ca. 17 Uhr (Anmeldung bis 30.07.)

Das Donautal ist ein absoluter Hotspot der Artenvielfalt. Auf einem Spaziergang vom Campingplatz in Hausen im Tal flussaufwärts gibt Ranger Markus Ellinger Einblicke in diese Arche voller seltener Arten. Begleitet von einem Zwergschaf erläutert er zudem, wie die traditionelle Landnutzung im Naturpark Obere Donau zu dieser Vielfalt beiträgt. Eine gute Stunde gemeinsam schauen, hören, fühlen, riechen und schmecken – Vielfalt für alle Sinne! Besonders geeignet für Familien. Treffpunkt: Campingplatz Wagenburg Hausen im Tal; Leitung: Markus Ellinger, Naturschutzzentrum Obere Donau; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 30. Juli beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Thiergarten. Wo der Turm im Winde schwankte... Samstag, 3. August, 14 bis ca. 16 Uhr (Anmeldung bis 01.08.)

Die „Falkenstein“ bei Beuron-Thiergarten ist eine der größten und am besten erhaltenen Burgruinen im Oberen Donautal. Bei der Führung werden „Geschichte und Geschichten“ rund um die Burg lebendig, die für Erwachsene und Kinder informativ und spannend sind. Erzählt wird vom Leben auf der Burg, vom Kauf und Bau und von interessanten Funden, ebenso über Geschichte und Restaurierung. Festes Schuhwerk ist erforderlich. Treffpunkt: Steinbruch Thiergarten; Leitung: Emil Laschinger und weitere Mitglieder des Vereins Aktion Ruinenschutz Oberes Donautal; Gebühr: 5,- € (Kinder frei); Anmeldung bis 1. August beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Filzkurs Geldbeutel. Montag, 5. August, 14:30 Uhr (Anmeldung bis 01.08.)

Ein gefilterter Geldbeutel – das ist mal eine ganz andere Möglichkeit, um Geld aufzubewahren. Bei diesem Filzkurs entsteht aus Schafwolle, warmem Wasser, Seife und Reibung ein Filz-Geldbeutel. Dieser kann den eigenen Vorstellungen entsprechend gestaltet werden, so dass individuelle Einzelstücke entstehen. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Daniela Kiene; Gebühr: Erwachsene 13,- €, Kinder 7,50 inkl. Material; Anmeldung bis 1. August beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Leibertingen. Abendliche Wanderung zum Bandfelsen. Mittwoch, 7. August, 18 Uhr (Anmeldung bis 06.08.)

Auch wenn es noch bis 22 Uhr hell ist, lässt die Kraft der Sonne doch langsam nach und der Abend beginnt. Vom Schützenhaus

führt die Wanderung zum Bandfelsen, dessen Aussicht durch die unmittelbare Nachbarschaft der Burg Wildenstein geprägt ist. Der weitere Weg führt in Abhängigkeit von Witterung und Kondition der Teilnehmenden eventuell auch noch zum Aussichtspunkt Hohler Fels. Bevor die Dämmerung hereinbricht, führt der Weg zurück zum Schützenhaus. Treffpunkt: Wanderparkplatz Schützenhaus Leibertingen; Leitung: Bernd Schneck; Gebühr: 4,- €; Anmeldung bis 6. August beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Gnadenweiler. Maria Himmelfahrt – Kräuterbuschen binden. Samstag, 10. August, 16 Uhr

Bei einem Spaziergang in der Natur werden Blumen und Kräuter gesammelt, die nach alter Tradition für einen Kräuterbuschen verwendet werden. Die Heil- und Schutzwirkungen dieser Kräuter werden ausführlich erklärt und die Herkunft dieses alten Brauchtums verdeutlicht. Anschließend Austausch im Café Kapellenblick. Anmeldung und Informationen beim Naturparkführer Hildebert Hipp, Tel. 07463/8641, hipp.hildebert@t-online.de.

Nusplingen. Im Reich der Meerengel – der Nusplinger Plattenkalk. Samstag, 10. August, 13 Uhr (Anmeldung bis 08.08.)

Jahr für Jahr begeistern die Fossilienfunde im Nusplinger Plattenkalk erdgeschichtlich interessierte Naturliebhaber. Die in einer Lagune des Oberen Jura abgelagerten Tiere und Pflanzen bringen Licht in das Dunkel der grauen Vorzeit. Ein geologischer Lehrpfad ergänzt die Grabungsstelle. Dr. Günter Schweigert vom Stuttgarter Naturkundemuseum führt seine Gäste über einen Teil des Lehrpfads zu den Ausgrabungen im Nusplinger Steinbruch und erläutert die dortige Situation. Auf der Abraumhalde darf ausnahmsweise gesammelt werden. Zum Abschluss werden noch einige neu präparierte Plattenkalkfossilien präsentiert. Treffpunkt: Rathaus Nusplingen; Leitung: Dr. Günter Schweigert, Dr. Gerd Dietl; Gebühr: Spenden erwünscht; Anmeldung bis 8. August beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Workshop mit und für Kinder ab 10 Jahren: Liebevoll hergestellte Kinderprodukte. Sonntag, 11. August, 15 bis 17 Uhr (Anmeldung bis 05.08.)

Workshop rund um die Bedürfnisse unserer Kleinsten. Nicht nur pflegend, gut duftend und bunt, sondern auch mikroplastikfrei. Bei diesem Workshop können Kinder - in selbst mitgebrachten kleinen Silikonformen und Schraubgläsern - Duftsteine, Riechstifte, Badesalz u.v.m. herstellen. Eltern dürfen auch dabei sein, besonders für Kinder unter 10 Jahren. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Astrid Lübs und Bettina Schönwälder, Aromapraktikerinnen; Gebühr: 25,- € inkl. Skript und Material; Anmeldung bis 5. August beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Winterlingen. Mit Lichtgeschwindigkeit durch unser Sonnensystem. Sternschnuppentour über den Winterlinger Planetenweg. Montag, 12. August, 19:30 Uhr

Die Strecke auf der Hochfläche der Schwäbischen Alb führt bei herrlichem Rundblick entlang einer historischen Römerstraße. Das Erlebnis einer Wanderung in unserer wunderschönen Landschaft wird verbunden mit interessanten Informationen über unser Planetensystem und die Entstehung des Universums. Auf dem Zeitpfad spazieren wir vom Urknall zurück zum Ausgangspunkt. Treffpunkt: Naturfreibad Winterlingen; Anmeldung und Informationen bei Sabine Froemel, Alb-Guide, Tel. 07577/7626, mobil 0151 53686450.

Beuron. Auge in Auge mit den Eidechsen und Schlangen im Naturpark Obere Donau. Dienstag, 13. August, 10 bis 12:30 Uhr (Anmeldung bis 09.08.)

Die Teilnehmenden gehen auf die Suche nach den Sonnenanbetern unter unseren heimischen Tieren. Auf dem Weg entdecken sie ihre Lebensräume und erleben das für ihr Wohlbefinden notwendige Geflecht zwischen Sonnenliege und Schattenplatz. Kleine Inseln mit unbeschatteten Felsen im Wald oder eine nur wenig bewachsene, sonnige Uferzone an der Donau können schon für die Tiere genügen. Gibt es genug Nahrung, Artgenossen und Versteckmöglichkeiten? Carsten Weber bestimmt mit den Teilnehmenden die unterschiedlichen Ansprüche der verschiedenen Arten des Donautals. Sie lernen dabei Möglichkeiten kennen, diesen Tieren mit kleinen Hilfsangeboten das Leben auch in unserem direkten Umfeld zu ermöglichen. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Carsten Weber; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 9. August beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Stille Stunde auf St. Maurus. Donnerstag, 15. August, 17:30 bis ca. 20 Uhr (Anmeldung bis 13.08.)

Meditative Pause abseits vom Alltag. Auf St. Maurus im Felde zeigen sich Kultur und Natur in enger Symbiose vereint. Ein guter Platz, um zur Ruhe zu kommen, der Beuroner Klostersgeschichte nachzuspüren und bei Lesung und Poesie mit Notburg Geibel die so besondere „Beuroner Mischung“ von Kunst und Spiritualität im Einklang mit der Natur zu empfinden. Treffpunkt: Bushaltestelle St. Maurus; Leitung: Notburg Geibel; Gebühr: Spenden für das Kloster Beuron erwünscht; Anmeldung bis 13. August beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Rundwanderung um Beuron. Freitag, 16. August, 14 Uhr (Anmeldung bis 15.08.)

Die circa dreistündige Wanderung führt vom Tal in Beuron hoch zur aussichtsreichen Hangkante und auf schmalen Wegen zurück zum Ausgangspunkt. Bernd Schneck, Geschäftsführer des Naturparks Obere Donau, informiert über die vielen botanischen, geschichtlichen und sonstigen Besonderheiten entlang des Weges und über die Aufgaben eines Naturparks. Treffpunkt: Haus der Natur, Beuron; Leitung: Bernd Schneck; Gebühr: 4,- €; Anmeldung bis 15. August beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Inzigkofen. Wildromantische Felsenwanderung durch den Inzigkofer Park. Freitag, 16. August, 16 bis ca. 18:30 Uhr (Anmeldung bis 14.08.)

Die Teilnehmenden lassen sich mitnehmen auf eine einzigartige Begegnung mit den gegebenen Schönheiten in diesem Fleckchen Erde hin zu atemberaubenden Hang- und Felsenpassagen mit besonderen Ein- und Ausblicken in Schluchten und Donauauen. Sie staunen über Flora und Fauna, überraschende Blickachsen, spannende Bauwerke wie Teufels- und Spinnennetz-Hängebrücke und deren Geschichte. Sie lustwandeln zu ehemals „möblierten“ Grotten bis über steile Staffelwege wie die Himmelsleiter hin zum märchenhaften Amalienfelsen. Die Teilnehmenden machen eine Reise in die Zeit des 18./19. Jahrhunderts und erfahren die spannende Lebensgeschichte der Gründerin des Parks, Hohenzollern-Fürstin Amalie Zephyrine, die Anfang des 18. Jahrhunderts im Zeitalter der romantischen Verklärung dieses zauberhafte Fleckchen Erde im Stile eines englischen Landschaftsgartens anlegen ließ. Dauer: 2,5 Stunden; Treffpunkt: vor der Klosterkirche Inzigkofen; Leitung: Heike Rieger, Naturpädagogin; Gebühr: 6,- €; Anmeldung bis 14. August beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Unterwegs zu den Fledermäusen. Freitag, 16. August, 19:30 Uhr (Anmeldung bis 15.08.)

Wenn es langsam dunkel wird und wir uns ins Haus zurückziehen, werden sie wach. Vielleicht kommt es durch diese heimliche Lebensweise, dass Fledermäuse vielen Menschen ein wenig un-

heimlich sind. Das ist aber ganz unbegründet, im Gegenteil, sie sind wichtige Helfer des Menschen. Als nächtliche Jäger sorgen Fledermäuse dafür, dass sich schädliche Insekten nicht ungebrems vermehren. Nachdem wir unser Wissen über Fledermäuse zusammengetragen haben, gehen wir im letzten Abendlicht mit „Bat Detektor“ ausgerüstet auf die Suche nach den nächtlichen Jägern. Eine Taschenlampe hilft, Fledermäuse bei ihren Flugmanövern zu beobachten. Geeignet für Familien. Bitte Sitzkissen und warme Kleidung mitbringen. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Samantha Giering, Naturschutzzentrum Obere Donau; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 15. August beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Inzigkofen. Kleine Auszeit am Morgen – Waldbaden als sinnliches Naturerlebnis. Samstag, 17. August, 9 bis 11 Uhr (Anmeldung bis 15.08.)

Genussvoll die Seele baumeln lassen, achtsam werden, zur Ruhe kommen, mit allen Sinnen genießen und dabei das Immunsystem stärken – das ist Waldbaden. Tauchen wir ein in die Wunderwelt des Waldes, begegnen der puren Natur, werden eins mit der Waldatmosphäre und sammeln individuelle Sinneseindrücke. Treffpunkt: Parkstüble Inzigkofen; Leitung: Heike Rieger, Naturpädagogin; Gebühr: 10,- €; Anmeldung bis 15. August beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Gosheim. Exkursion Unser Wald: Lebensraum und Klimaretter. Sonntag, 18. August, 14:30 Uhr (Anmeldung bis 16.08.)

Wir Deutschen lieben unseren Wald. Und das nicht nur, weil er uns Brennmaterial liefert und wir aus seinem Holz Häuser bauen und Möbel schreinern können. Ein Waldspaziergang ist ebenso erholsam wie wohltuend, ein Bärlauchsüppchen im Frühjahr eine Wohltat. Doch der Wald kann noch mehr: Was, das verrät den Teilnehmenden diese etwa 1,5-stündige Waldführung. Sie lernen dabei allerlei Erstaunliches über unsere heimischen Wälder und ihre Bewohner – und natürlich erfahren sie dabei auch, welchen enormen Beitrag der Wald als Klimaretter leisten kann. Treffpunkt: Lembergparkplatz, Gosheim; Leitung: Judith Engst; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 16. August beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Leibertingen. Der Rote Milan - Ein „seltener“ Greifvogel unserer Heimat. Sonntag, 18. August, 9 Uhr (Anmeldung bis 16.08.)

Fast das ganze Jahr lässt sich einer der schönsten Greifvögel unserer Heimat beobachten. Trotz seiner Häufigkeit in unseren Fluren ist genau dieser Greifvogel ein seltener Vertreter in der Welt der befiederten Jäger. Mit einem Fernglas ausgerüstet, kann man ihn bei seinen Beuteflügen mit Turmfalke und Bussard beobachten. Bitte falls vorhanden Fernglas mitbringen. Treffpunkt: Windrad Bäumlehof Leibertingen; Leitung: Armin Hafner; Gebühr: 4,- €; Anmeldung bis 16. August beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Wanderschäfer, Wacholderheide und seltene Pflanzen. Sonntag, 18. August, 10 bis 14:30 Uhr

Auf dem Großen Heuberg liegt in traumhaft schöner Lage über dem Ursental das Naturschutzgebiet „Heide Kraftstein“, die größte Wacholderheide der Westalb. Wo einst Rinder und Schafe geweidet wurden, sind besonders schützenswerte Lebensräume mit seltenen Pflanzen und Tieren entstanden. 2 Burgruinen erzählen von vergangenen Zeiten. Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben, Wanderzeit ca. 3 Stunden, ca. 8,5 km, geringe Höhenunterschiede. Anmeldung und Informationen bei den Naturparkführern Ursula und Hans-Jürgen Hoffmann, Tel. 07579/933912, mobil 0160 6292166.

Beuron. Filzkurs Eulen. Donnerstag, 22. August, 14 Uhr (Anmeldung bis 20.08.)

Mit einer Filznadel und Schafwolle aus dem Naturpark werden Eulen gefilzt. Mitzubringen sind Lust und etwas Ausdauer. Geeignet für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Marlies Martin; Gebühr: 12,- € inkl. Material; Anmeldung bis 20. August beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Neuhausen o.E., Kräuterspaziergang „Frauendreißiger: Die hohe Zeit der Heilkräuter“. Samstag, 24. August, 11 – 14 Uhr (Anmeldung bis 21.08.)

Die Tage zwischen Maria Himmelfahrt und dem 15. September gelten traditionell als wichtigste Kräutersammelzeit. Bei einem Spaziergang lernen die Teilnehmenden die Heilkraft von Schafgarbe, Beifuß, Labkraut, wildem Majoran, Quendel, Odermennig, kleinem Wiesenknopf und weiteren Pflanzen kennen. Einige Kräuter stecken wir direkt in die mitgebrachte Flasche und setzen zum Abschluss einen Kräuteressig an. Treffpunkt: Parkplatz Ski- und Wanderhütte des Schwäbischen Albvereins Neuhausen ob Eck; Leitung: Michaela Hagen, Kräuterpädagogin; Gebühr 20,- € inkl. Materialkosten, Skript und kleiner Verkostung. Anmeldung bis 21. August beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Nusplingen. Rund um die Nusplinger Lagune. Sonntag, 25. August, 13 Uhr

Die Wanderung führt vom Parkplatz Laisental durch Misch- und Kalkbuchenwälder. Je nach Jahreszeit wechselt die Pflanzenwelt. Von den Schwammriffstotzen aus der Weißjurazeit haben die Teilnehmenden einen schönen Blick in das tiefe, enge Bäratal. Die Prall- und Gleithänge der ehemals wilden Bära zeigen, dass einer Ansiedlung Grenzen gesetzt sind. Magerwiesen und Heckenriegel sind Zeugen einer mühevollen Landwirtschaft, die durch steile Wege vom Tal auf die Hochfläche führten. Der Nusplinger Plattenkalk ermöglicht einen Blick in die Erdgeschichte vor 150 Mill. Jahren. Seit über 25 Jahren gräbt ein kleines Team von Geologen des Stuttgarter Naturkundemuseums zusammen mit ehrenamtlichen Mitarbeitern auf dem Westerberg. Spektakuläre Funde von Fossilien dokumentieren die erdgeschichtliche Epoche vom tropischen Meer mit Riffen und Lagunen. Treffpunkt Rathaus Nusplingen im Bäratal. Anmeldung und Informationen bei Ruth Braun, Alb-Guide, Tel. 0172 7348307.

Kreenheinstetten. Wanderung zum Aussichtspunkt Lenzenfelsen. Mittwoch, 28. August, 14 Uhr (Anmeldung bis 27.08.)

Zuerst führt die Wanderung überwiegend auf breiten Wegen über die wellige und weitgehend landwirtschaftlich genutzte Hochfläche, um dann für längere Zeit in den Wald einzutauchen. Bei den Lenzenfelsen wird die Hangkante des Donautals erreicht und es lichtet sich der Wald und der Blick geht hinunter ins fast 200 Höhenmeter tiefer liegende Donautal. Kaum zu glauben, dass sich hier in früherer Zeit eine Burganlage befand. Treffpunkt: Wanderparkplatz beim Skilift in Kreenheinstetten (Friedhofstraße). Leitung: Bernd Schneck; Gebühr: 4,- € Anmeldung bis 27. August beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Kunstvortrag „Menschliche Eingriffe in Naturlandschaften“. Donnerstag, 29. August, 19 Uhr (Anmeldung bis 27.08.)

Landschaftsgemälde aller Jahrhunderte zeigen menschliche Eingriffe in die Natur. Vom Paradiesgärtlein Stefan Lochners über die Ideallandschaften italienischer Renaissancekünstler und Caspar David Friedrichs romantische Landschaften bis zur Freiluftmalerei der Impressionisten. Überall ist der Eingriff des Menschen sichtbar, sei es durch drastische Abholzungen, die Landschaften wie die Lüneburger Heide erst entstehen ließen, oder Urbarmachung ehemaliger Sumpfgebiete. Entdecken wir gemeinsam die

(um)ordnende Hand des Menschen in Kunst und Wirklichkeit. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Gabriela Schwan, Kunstvermittlerin und Rainer Müller-Tombrink, Künstler; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 27. August beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Unterwegs zu den Fledermäusen. Freitag, 30. August, 19 Uhr (Anmeldung bis 29.08.)

Wenn es langsam dunkel wird und wir uns ins Haus zurückziehen, werden sie wach. Vielleicht kommt es durch diese heimliche Lebensweise, dass Fledermäuse vielen Menschen ein wenig unheimlich sind. Das ist aber ganz unbegründet, im Gegenteil, sie sind wichtige Helfer des Menschen. Als nächtliche Jäger sorgen Fledermäuse dafür, dass sich schädliche Insekten nicht unbremst vermehren. Nachdem wir unser Wissen über Fledermäuse zusammengetragen haben, gehen wir im letzten Abendlicht mit „Bat Detektor“ ausgerüstet auf die Suche nach den nächtlichen Jägern. Eine Taschenlampe hilft, Fledermäuse bei ihren Flugmanövern zu beobachten. Geeignet für Familien. Bitte Sitzkissen und warme Kleidung mitbringen. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Ute Raddatz, Naturschutzzentrum Obere Donau; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 29. August beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Filzkurs Wärmende Stulpen. Freitag, 6. September, 14 bis ca. 18 Uhr (Anmeldung bis 30.08.)

Gefilzte Armstulpen, individuell gestaltet und farblich abgestimmt, sind nicht nur im Winter ein guter Ersatz für den traditionellen Handschuh, auch an kühlen Sommerabenden liegen sie voll im Trend. Die Teilnehmenden fertigen die Stulpen in einem Stück in der sogenannten „Nuno-Filztechnik“: Hauchdünne Chiffonseide wird mit einer dünnen Schicht feiner Merinowolle befilzt. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Adele Nalik; Gebühr: 29,- € inkl. Material, Vorabzahlung; Anmeldung bis 30. August beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Im Filz getragen – Filzkurs Taschen. Samstag, 7. September, 14 bis ca. 19 Uhr (Anmeldung bis 30.08.)

Tasche, Täschchen oder Rucksack ... weich und sicher verpackt, so kann dem, was man täglich bei sich haben möchte, nicht viel passieren. Trendige, individuell gestaltete Filztaschen können mit Hilfe einer Schablone in einem Stück hergestellt werden. Mit Wasser, Seife und Muskelkraft entsteht aus weicher Schafwolle ein stabiles, belastbares Behältnis. Leitung: Adele Nalik; Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Gebühr: 45,- €; Anmeldung bis 30. August beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Bildungswerk Gorheim

Werden und bleiben Sie fit! Bewegungs- und Sportkurse des Bildungszentrums Gorheim

Egal, ob Sie voll durchtrainiert sind oder ganz sanft anfangen wollen, für jede und jeden ist etwas dabei, für Junge und Ältere. Am ersten Kurstermin können Sie zur Probe teilnehmen und sich erst dann entscheiden! In jedem Fall sollten Sie sich anmelden, denn diese Kurse sind immer schnell ausgebucht!

Faszien in Bewegung

Ab Montag, 9.9. von 18 bis 19 Uhr, 5 Termine, Euro 35,- Die Faszien sind ein verborgenes Bindegewebe, das den ganzen Körper durchzieht. Es umhüllt wie ein Netz die Muskeln, Sehnen, Organe und ist das Bindeglied zu unseren Knochen. Das Ziel des funktionellen Faszien-Trainings ist es, Verspannungen und Verkürzungen zu lösen, Bewegungsfreiheit und Spannkraft aufzubauen sowie die Versorgung und den Stoffwechsel anzukurbeln. Der Kurs ist für alle Altersklassen und Fitness-Level geeignet.

Zumba

Ab Montag, 9.9. von 19:20 bis 20:20 Uhr, 10 Termine, Euro 70.- Zumba® ist als Fitness- und Tanzprogramm das perfekte Workout! Zu Latino-Rhythmen und internationalen Beats tanzen Sie sich fit. Dabei trainieren Sie sozusagen nebenbei Ihre Muskeln, stärken Ihre Kondition und trainieren Ihr Herz-Kreislauf-System. Spielend leicht verbrennen Sie durch Zumba® überflüssige Kalorien. Zumba® ist einzigartig konzipiert und mit keinem gängigen Fitnesskurs vergleichbar.

Yoga am Vormittag für Anfänger und Geübte

Ab Mittwoch, 2.10. von 9 bis 10:15, 5 Termine, Euro 45.- Der perfekte Einstiegskurs für alle, die nicht so recht wissen, ob Yoga ihnen liegt. Mit Hilfe von immer wiederkehrenden Atemtechniken und Haltungen können Sie lernen ausgeglichener, beweglicher und kräftiger zu werden.

Yoga im Sitzen

Ab Mittwoch 2.10. von 10:30 bis 11:45 Uhr, 5 Termine, Euro 45.- Sie möchten sich beweglich halten, haben aber Gleichgewichts- oder Knieprobleme? Dann ist Stuhlyoga das Richtige für Sie.

Sanftes Yoga am Abend

Ab Donnerstag, 12.9. von 17:30 bis 18:45 oder von 19 bis 20:15 Uhr jeweils 10 Termine, Euro 87,50

Yoga bietet eine Vielfalt von Möglichkeiten, die Gesundheit und das Lebensgefühl zu aktivieren und zu verbessern. Es ist der ideale Ausgleich in einem von Hektik, Stress und Reizüberflutung geprägten Alltag. Regelmäßiges Yoga verbessert die Muskelkraft, die Durchblutung, das Gleichgewicht und die Beweglichkeit. Ebenfalls wirkt Yoga auf das mentale und emotionale Erleben.

Hatha- Yoga am Abend für Anfänger

Ab Dienstag 10.9. von 18:15 bis 19:30, 8 Termine, Euro 70,- Hatha-Yoga ermöglicht es, Körper, Geist und Seele in ihrer Ganzheit zu erleben. Die aufmerksame Wahrnehmung des Körpers und die Verbindung mit dem Atem eröffnet ein bewusstes Ankommen im Körper. Damit werden die eigenen Ressourcen gestärkt und erweitert und können für die Regeneration, Erholung und für die stressreduzierte Gestaltung des Alltags eingesetzt werden.

Dynamisches Yoga für Geübte

Ab Dienstag, 10.9. von 19:45 bis 21:15, 8 Termine, Euro 84,- Sie haben schon Yoga-Erfahrungen gesammelt und sind mit dem herabschauenden Hund und Sonnengrüßen vertraut? Sie lieben fordernde Stunden und wagen sich auch an komplizierte Asanas heran? Hier können Sie sich austoben und Ihre Grenzen weiten. Sie lernen fließende Sequenzen (Flow) sowie Pranayama und Meditation kennen.

Qigong Yangsheng für Anfänger von 9:30 bis 10:30 oder von 7:30 bis 18:30 Uhr, für Geübte von 18:45 bis 19:45

Ab Dienstag 17.9.2024, 10 Termine, Euro 70,- Qigong Yangsheng ist eine jahrtausendealte Übungsmethode und Bestandteil der sogenannten traditionellen chinesischen Medizin. Mithilfe von Qigong Yangsheng können Stress reduziert sowie Entspannung und seelische Ausgeglichenheit gefördert werden. Die Übungen dienen dazu, Körper und Geist zu harmonisieren, die Gesundheit zu stärken und innere und äußere Kräfte zu mobilisieren.

Pilates für Anfänger und Geübte (17:30 bis 18:30) – auch Online (19:00-20:00 Uhr)

Ab Montag, 26.9. 2024, 8 Termine, Euro 56.- In diesem Kurs lernen Sie mithilfe der Pilates-Basisübungen Ihre Körperhaltung, Ihre Wahrnehmung und die Balance Ihrer Muskulatur zu verbessern. Mit fließenden Bewegungen und entspannenden Dehnungen regen Sie das Körpergewebe an und stärken

die Elastizität Ihres Körpers. Ziel des Kurses ist es, dass Sie eine höhere körperliche Leistungsfähigkeit erlangen. Dadurch kommen Sie zu einem besseren Körpergefühl, mehr Wohlbefinden und Ausgeglichenheit.

Fit und vital im Alter

Ab Donnerstag, 12.9. von 9 bis 10 Uhr, 12 Termine, Euro 84.- Wer im Alter vital und fit bleiben will um das Leben zu genießen, braucht Bewegung. Regelmäßige Bewegung ist unerlässlich, um die Leistungsfähigkeit des Körpers und damit auch seine Mobilität und Selbstständigkeit zu erhalten. In diesem Kurs trainieren Sie gezielt Ihre Muskeln und Ihre Balance, damit Sie noch lange Ihren Alltag standhaft und sicher meistern können. Der Kurs richtet sich vor allem an ältere Menschen, die bisher keinen oder nur wenig Sport treiben.

Rück dich fit von donnerstags, 19 bis 20 Uhr in der Grundschule Laiz

Ab 12.9.2024, 12 Termine, Euro 84.-

Wirbelsäulengymnastik von donnerstags von 18 bis 19 Uhr, in der Bilharzschule

Ab 19.09. 10 Termine, Euro 70.-

Eine starke Rückenmuskulatur ist die Voraussetzung für einen gesunden Rücken. Ist dies nicht der Fall und kommen noch einseitige Belastungen, Bewegungsmangel oder falsche Bewegungsmuster hinzu, so wird die Wirbelsäule nicht ausreichend gestützt. Schmerzen sind die Folge. Dennoch gilt: Bewegen anstatt schonen! Denn gezieltes und regelmäßiges Training kräftigt die Muskulatur und entlastet die Wirbelsäule. Der Kursleiter stellt Ihnen Übungen vor, mit denen Sie Ihren Rücken trainieren können. Er zeigt Ihnen, wie Sie eigene Beschwerden lindern und Ihre Muskulatur stärken. Die Übungen sind so aufgebaut, dass Sie sie auch außerhalb des Kurses anwenden können.

Power-Fit Mix für Sportbegeisterte in der Bilharzschule

Ab Donnerstag, 19.9. von 19:15-20:15 Uhr, 10 Termine, Euro 70.- Sind Sie sportbegeistert und wollen sich einmal pro Woche schön auspowern? Dann sind Sie in diesem Kurs genau richtig. Der Kursleiter stellt Ihnen verschiedene Übungen und Techniken vor, mit denen Sie Ihre körperliche Fitness nicht nur trainieren, sondern auch steigern können. Verschiedene abwechselnde Übungen zu Athletik, Rumpfstabilisation, Krafttraining, Ausdauer und Dehnfähigkeit ergeben eine bunte sportliche Mischung.

World Jumping in Heudorf

ab Dienstag, 10.9. von 19 bis 20 Uhr, 10 Termine Euro 70.-. Sie trainieren auf einem Trampolin mit Haltegriff zu rhythmischer Musik Ihr Herz-Kreislauf-System.

Bodyforming

ab Freitag 13.9. von 17 bis 18 Uhr, 10 Termine, Euro 70.-Bodyforming ist ein intensives Ganzkörpertraining. Es dient zur Kräftigung der gesamten Muskulatur und zur Mobilisierung des Skelettsystems.

Orientalischer Tanz für Anfänger (18:15 bis 19:45 Uhr) und Geübte (20 bis 21 Uhr)

Ab Montag 16.9.2024, 10 Termine, Euro 70.- Orientalischer Tanz ist ein besonderes Ganzkörpertraining: für die Rückenmuskulatur, die Gelenke, den Beckenboden und auch fürs Gedächtnis. Nicht zuletzt tut er der Seele gut. Die Kombination aus Gymnastik und Tanz eignet sich hervorragend dazu, sich körperlich und geistig fit zu halten. Der orientalische Tanz ist für Frauen in jedem Alter und mit jeder Figur geeignet.

Diese und viele weitere Kurse finden Sie auf unserer Internetseite www.bildungszentrum-gorheim.de. Dort können Sie sich auch anmelden!

Open-Air Kino und Kino im Schloss

Auch in diesem Jahr holt die Stadt Meßkirch im Rahmen der Sommerferien das Kinomobil aus Stuttgart in die schöne Kulisse des Schlosses. Am Donnerstag, 25.07.2024 startet das Programm für die Kinder mit dem Animationsfilm „Raus aus dem Teich“ um 15:30 Uhr im Festsaal. Eintritt: 5,00 € pro Person inkl. Getränk und Popcorn.

Als Highlight findet am gleichen Tag um 21:30 Uhr das Open-Air-Kino im Schlossinnenhof statt. In ganz besonderer Atmosphäre wird der Spielfilm „Wonka“ (Prequel zum Klassiker „Charlie und die Schokoladenfabrik“) mit Timothée Chalamet, der aktuell als Hollywood-Shootingstar Nr. 1 gilt, gezeigt. Der Eintritt ist hier 6€ pro Person, eine große Auswahl an Getränken und Snacks gibt es vor Ort zum Kauf durch die Museumsgesellschaft Meßkirch e.V.

Tickets gibt es für alle Filme vorab in der Tourist-Info oder an der Veranstaltungskasse. Bei Regen finden die Open-Air-Filme im Festsaal von Schloss Meßkirch statt.

Weitere Kino-Termine:

Mittwoch, 21.08.2024: „Alles steht Kopf 2“ um 15:30 Uhr im Schloss und „Die unendliche Geschichte“ um 21:00 Uhr als Open-Air im Schlossinnenhof.

Weitere Informationen gibt es unter www.messkirch.de, bei der Tourist-Information Meßkirch 07575 / 206-1422 oder tourismus@messkirch.de.

Cannabis-Konsum in der Region Bodensee-Oberschwaben gestiegen

Ein Rückgang ist nicht zu erwarten

Eine aktuelle Auswertung der AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben zeigt, dass die ärztlichen Behandlungen aufgrund des Cannabis-Konsums gestiegen sind. „Durch die Cannabis Legalisierung wird sich der Trend in den nächsten Jahren voraussichtlich fortsetzen“, sagt Markus Packmohr, AOK-Geschäftsführer.

Anzahl im Landkreis Ravensburg am höchsten

In der Region Bodensee-Oberschwaben verzeichnet der Landkreis Ravensburg die höchsten Behandlungszahlen. Währenddessen im Jahr 2018 207 Patienten aufgrund ihres Cannabis-Konsums behandelt wurden, waren es 2022 259. Auch der Bodenseekreis und der Landkreis Sigmaringen folgt diesem Trend. Im Bodenseekreis ist die Anzahl von 105 im Jahr 2018 auf 141 im Jahr 2022 gestiegen und im Landkreis Sigmaringen von 155 auf 189.

Cannabis wirkt sich vor allem auf die Psyche aus

Cannabis beinhaltet verschiedene Bestandteile, die psychoaktiv wirken. Der bekannteste ist dabei das Cannabinoid Tetrahydrocannabinol (THC). Er bindet sich an die Cannabinoid-Rezeptoren im Hirn. Je nach Konsumart, -erfahrung, Menge und Stärke des konsumierten THCs ist die Wirkung individuell und unterschiedlich. Dennoch kann grundsätzlich gesagt werden, dass Cannabis die Reaktionsfähigkeit und damit das Unfallrisiko erhöht. Kurzfristig kann es außerdem die Stimmung heben, entspannen, beruhigen und zu einer veränderten Wahrnehmung führen. Gleichzeitig setzt es die Aufmerksamkeit- und Gedächtnisleistung herab.

Im Jahr 2021 wurde laut der epidemiologischen Suchtsurvey Cannabis mit 8,8 Prozent der illegalen Drogen am häufigsten konsumiert. 15,6 Prozent von 1.015 befragten Cannabis-Konsumenten geben an, in den letzten drei Monaten täglich Cannabis kon-

sumiert zu haben. Das ergibt eine aktuelle Umfrage der digitalen **Markt- und Meinungsforschung Civey**, die von der AOK Baden-Württemberg beauftragt wurde.

Dabei dürfen die Folgen eines regelmäßigen Konsums nicht außer Acht gelassen werden. Vor allem in der Jugend kann der regelmäßige Cannabis-Konsum strukturelle Hirnveränderungen auslösen. „Deshalb müssen wir großen Wert auf den Schutz von Kindern und Jugendlichen legen. Dafür stehen wir als AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben“, so Markus Packmohr. Auch über das Jugendalter hinaus kann es zu Beeinträchtigungen in der Aufmerksamkeit, der Lern- und Erinnerungsleistungen sowie der Problemlösefähigkeiten führen. Zusätzlich können sich Psychosen, Angststörungen und Depressionen entwickeln.

Dr. Alexandra Isaksson, Fachärztin bei der AOK Baden-Württemberg erklärt, wann von einer Cannabis-Abhängigkeit gesprochen wird: „Von einer Cannabisabhängigkeit spricht man, wenn ein zwanghaftes Verlangen nach der Droge besteht und sie weiter konsumiert wird, obwohl bereits negative Auswirkungen eingetreten sind. Eine verminderte Kontrollfähigkeit bezüglich der Konsummenge, eine Gewöhnung an die Wirkung (Toleranz) mit Steigerung der Konsummenge und die Vernachlässigung anderer Interessen und Verpflichtungen gehören zu den Merkmalen einer Abhängigkeit. Auch können Entzugssymptome bei Beendigung des Cannabiskonsums auftreten.“ Insgesamt 9 Prozent aller Cannabiskonsumenden und 17 Prozent mit Beginn des Konsums im Jugendalter entwickeln eine Abhängigkeit.

Für eine erfolgreiche Therapie der Cannabisabhängigkeit ist es zunächst wichtig, dass sich die Personen des eigenen Konsummusters bewusst werden. Hierbei kann ein sogenannter „Cannabis-Check“ helfen. Dieser ist unter der Homepage www.drugcom.de/tests/selbsttests/cannabis-check/ zu finden. Bei Verdacht auf eine Abhängigkeit kann der Hausarzt oder eine Suchtberatungsstelle Ansprechpartner sein. Auch das Beratungstelefon der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung kann helfen. Diese ist unter der Telefonnummer 0211 89 20 31 erreichbar. Je nach Stärke und Ausprägung der Abhängigkeit kommt schlussendlich eine ambulante oder stationäre Entzugs- und Entwöhnungsbehandlung in Frage.